

## Streckenprofil zur S-Bahn-Linie S3 und Steirischen Ostbahn: Graz – Gleisdorf – Feldbach – Fehring – Szentgotthárd (St. Gotthard)

Steirische Ostbahn:  
Graz – Gleisdorf – Feldbach – Fehring – Szentgotthárd

S-Bahn-Linie S3:  
Graz – Gleisdorf – Feldbach – Fehring

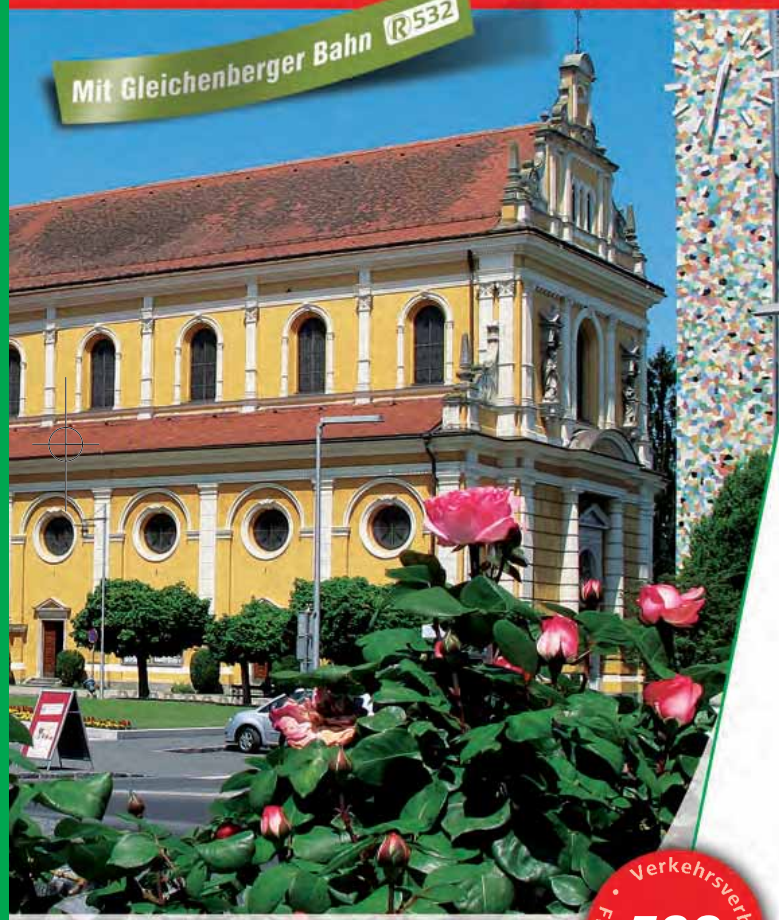
Distanzen ab Graz km	Nr.	Name der Bahnstation	(Seehöhe)	Strecken- Kilometer ab Győr
0,0	1	Graz Hauptbahnhof	(365 m)	250,689
1,5	2	Graz Don Bosco	(363 m)	249,055
		Abzweigung der S-Bahn-Linien S5 Südbahn, S6 Koralmbahn		
4,0	3	Graz Ostbahnhof-Messe	(344 m)	246,562
6,0	4	Graz Liebenau-Murpark	(346 m)	244,434
9,0	5	Raaba	(355 m)	241,922
10,5	6	Hart bei Graz	(372 m)	240,290
19,0	7	Laßnitzhöhe	(476 m)	231,664
25,5	8	Laßnitzthal	(390 m)	225,429
30,0	9	Gleisdorf	(350 m)	221,038
		Abzweigung der S-Bahn-Linie S31, Weizerbahn		
37,0	10	Takern-St. Margarethen	(330 m)	213,650
42,5	11	Studenzen-Fladnitz	(311 m)	208,249
46,0	12	Rohr an der Raab	(298 m)	204,431
50,0	13	Gniebing	(290 m)	200,827
53,0	14	Feldbach	(281 m)	198,091
		Abzweigung der Gleichenberger Bahn R532		
57,0	15	Lödersdorf	(271 m)	193,670
62,0	16	Fehring	(261 m)	188,557
		Abzweigung der Thermenbahn R520		
65,0	17	Hohenbrugg an der Raab	(244 m)	184,946
		Landesgrenze Steiermark • Burgenland		
72,0	18	Jennersdorf	(242 m)	178,780
79,0	19	Mogersdorf	(226 m)	171,860
		Staatsgrenze Österreich • Ungarn		
82,0	20	Szentgotthárd (St. Gotthard)	(221 m)	168,900
		Mit der Raaberbahn Richtung Szombathely (Steinamanger)		

Alle Züge mit Radtransport.

## Entlang der S3 und Steirischen Ostbahn: Graz – St. Gotthard

→ Auf Schienen in die Freizeit  

Mit Gleichenberger Bahn 



Mit GPS-Radrouten

Verkehrsverbund  
530  
Freizeitbroschüre



Ein Produkt der Steirischen Verkehrsverbund GmbH, 8010 Graz  
Erhältlich bei Mobil Zentral, Jakoministraße 1, 8010 Graz  
Tel. 050 - 6•7•8•9•10 (Festnetz-Ortstarif) – [www.verbundlinie.at](http://www.verbundlinie.at)

VERBUND LINIE 

## Entlang der S-Bahn-Linie S3 und Steirischen Ostbahn

### Inhalt

Rad fahren und Wandern entlang der S-Bahn S3 und Steirischen Ostbahn	4–5
Der Steirische Verkehrsverbund macht mobil • Eisenbahnlinien	6–7
Anreise und Tickets • Informationen zu Bus und Bahn	8–9
<u>Karte A</u> Graz Hauptbahnhof – Ostbahnhof – Raaba – Hart bei Graz	10–11
Radrouten an den östlichen Stadtrand von Graz	12–13
<u>Karte B</u> Ragnitz – Hönigthal • Raaba – Hart bei Graz – Laßnitzhöhe	14–15
Radrouten • Mostwärts-Radweg • Wanderstrecken	16–17
<u>Karte C</u> Laßnitzhöhe – Laßnitzthal – Gleisdorf und St. Marein bei Graz	18–19
Radrouten • Mostwärts-Radweg • Wanderstrecken	20–21
<u>Karte D</u> Laßnitzthal – Gleisdorf – St. Margarethen an der Raab	22–23
Raabtal-Radweg • Wandern und Rad fahren über den Kleeberg	24–25
<u>Karte E</u> St. Margarethen an der Raab – Studenzen – Rohr an der Raab	26–27
Raabtal-Radweg • Wanderstrecken mit Klein-Mariazell und Kirchberg	28–29
<u>Karte F</u> Rohr an der Raab – Gniebing – Feldbach	30–31
Bilderbogen	32–33
Raabtal-Radweg • Wanderstrecken mit Edelsbach und Gniebing	34–35
<u>Karte G</u> Feldbach – Lödersdorf / – Riegersburg – Hatzendorf / – Fehring	36–37
Raabtal-Radweg • Wandern Richtung Schloss Kornberg, Riegersburg	36–37
Lödersdorf Umgebung • Wandern um Hatzendorf • Themenwege	38–39
<u>Karte H</u> Fehring – Hohenbrugg an der Raab – Jennersdorf	40–41
Raabtal-Radweg • Wandern und Rad fahren im Dreiländer-Naturpark	42–43
<u>Karte I</u> Jennersdorf – Mogersdorf	44–45
Raabtal-Radweg • Wandern und Rad fahren im Dreiländer-Naturpark	46–47
<u>Karte J</u> Mogersdorf – Schlößlberg – Szentgotthárd (St. Gotthard)	48–49
Wandern und Rad fahren im Dreiländer-Naturpark	50–51
<u>Karte K</u> Feldbach – Gnas – Bad Gleichenberg	52–53
Gleichenberger Radweg • Bahn-Wanderweg • Vulkanlandweg u. a.	54–55
<u>Karte L</u> Bad Gleichenberg – Gleichenberger Tal – Johannisbrunn	56
Gleichenberger Radweg • Spaziergänge in der Region Bad Gleichenberg	57
<u>Karte M</u> Unterkarla – Gleichenberger Tal – Purkla – Steirerbrücke	58
Gleichenberger Radweg • Mur-Radweg • Ausflüge bis Oberradkersburg	59
<u>Karte N</u> Halbenrain – Bad Radkersburg • Oberradkersburg	60–61
Mur-Radweg • Bad Radkersburg und Umgebung • Rückfahrt	61
Verkehrsverbund-Wanderfolder	62
Verkehrsverbund-Freizeitbroschüren	63
<u>Streckenprofil zur Ostbahn</u> : Graz – Gleisdorf – Fehring – Szentgotthárd	64
<u>GPS-Tracks 1–6</u> : Graz – Gleisdorf – Feldbach – Fehring – Szentgotthárd	Flappe
<u>GPS-Tracks 7–8</u> : Feldbach – Bad Gleichenberg – Bad Radkersburg	Flappe

© 2013 beim Herausgeber; Steirische Verkehrsverbund GmbH,  
A-8010 Graz, Friedrichgasse 13.

Text: Günter und Luise Auferbauer, Graz • Fotos: © Günter Auferbauer.

Titelbild: „In Feldbach prägen Turm und Kirche das Zentrum“.

Alle Rad- und Wanderstrecken wurden von den Autoren persönlich erkundet sowie alle Angaben sorgfältig zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit aller Angaben kann nicht übernommen werden.

Karten: © BEV 2013, vervielfältigt mit Genehmigung des BEV • Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen in Wien, T2013/101764

## Graz – Gleisdorf – Feldbach – Fehring – Szentgotthárd



An der Stadthauptroute HR6: Wer rangelt mit wem?

## Bitte, einsteigen!

### Graz – Gleisdorf – Fehring – St. Gotthard: Rad fahren und Wandern entlang der S-Bahn-Linie S3 bzw. Steirischen Ostbahn – kombinierbar mit der Gleichenberger Bahn und Radkersburger Bahn

**Die Steirische Ostbahn wirkt als eine „starke Freizeit-Schiene“:** Die 82 Kilometer lange Eisenbahnstrecke Graz – Gleisdorf – Feldbach – Fehring – Jennersdorf – Mogersdorf – Szentgotthárd (St. Gotthard) erweist sich als ein wortrecht eisernes Rückgrat bei Ausflügen, Radtouren und Wanderungen in der aus Raabtal, Vulkanland und Dreiländer-Naturpark geformten Region.

Das Reisen auf der „Freizeitschiene“ ist ebenso vorteilhaft nutzbar im Besuchsverkehr und für Exkursionen.

**Züge dienen oft als das bessere Transportmittel.** Mehr noch: Mit dem Zug fahren, entspannt. Hinzu kommt der jeweils hohe Grad an Sicherheit, Verlässlichkeit, Verfügbarkeit.

**Entlang der Steirischen Ostbahn reihen sich folgende Haltepunkte:** Graz Hauptbahnhof, Graz Don Bosco, Graz Ostbahnhof-Messe, Graz Liebenau-Murpark (Inbetriebnahme per 15. Dezember 2013), Raaba, Hart bei Graz, Laßnitzhöhe, Laßnitzthal, Takern-St. Margarethen, Studenzen-Fladnitz, Rohr an der Raab, Gniebing, Feldbach, Lödersdorf, Fehring, Hohenbrugg an der Raab (Landesgrenze Steiermark/Burgenland), Jennersdorf, Mogersdorf (Staatsgrenze Österreich/Ungarn), Szentgotthárd (St. Gotthard).

**Alle diese Haltepunkte** eignen sich vorzüglich als Ausgangspunkte bzw. als Endpunkte für Ausflüge, Wanderungen, Radtouren. Zusätzlich lohnen Spaziergänge in allen Stadtbereichen und allen Ortsgebieten:

Das Raabtal wirkt nachhaltig und vielgestaltig, weil mitbestimmt von vielschichtig geformten Hügelreihen.

**Züge verkehren täglich** sowohl auf der Steirischen Ostbahn bzw. S-Bahn-Linie S3 als auch auf der Gleichenberger Bahn. Eine derart anwenderfreundliche Logistik motiviert Ausflugs Gäste zu Schnupperfahrten, schließlich zum Wiederkommen. Recht so! Entlang der Steirischen Ostbahn und Gleichenberger Bahn währt die Ausflugsaison ganzjährig.

**Die Ausflugbereiche heißen** beispielsweise Hönigthal, Laßnitzhöhe, Raabtal, Kleeberg, Sommerberg, Klein-Mariazell, Edelsbach, Riegersburg, Hatzen-dorf, Feldbacher Kalvarienberg, Gleichenberger Bahnwanderweg, Gleichenberger Kogel; hinzu kommen die Therme Loipersdorf, die Kirche Maria Bild, der Schloßberg, das Lafnitztal.

**Das Orientieren ist grundsätzlich einfach:** Tafeln, Täfelchen und diverse Farbmarken leiten entlang der Wanderstrecken. Weiß-grüne Schilder leiten insbesondere entlang der steirischen Landes-Radwege. „Maria-Theresien-Steine“ stehen an der Grenze des Burgenlandes.

**Der Raabtal-Radweg** dient ebenso Spaziergängen, zusätzlich dem Laufen und Nordicwalken. Folglich wird der Raabtal-Radweg ganzjährig genutzt. Wer hat daran gedacht?

## Graz – Gleisdorf – Feldbach – Fehring – Szentgotthárd und Feldbach – Bad Gleichenberg – Bad Radkersburg

**Strecken-Kombinationen verbinden Raab, Lafnitz, Mur.** Ausflüge entlang der Steirischen Ostbahn bzw. S-Bahn-Linie S3 sind kombinierbar mit der Weizerbahn bzw. S-Bahn-Linie S31, zusätzlich mit der Gleichenberger Bahn und Radkersburger Bahn. Infolgedessen verbinden sich die Landschaften der Raab, der Lafnitz und der Mur auch zu grenzüberschreitenden Rad- und Wanderbereichen. Inklusive Einkehren.







**Erlebnispunkte in Kultur und Natur** reichern jede Radtour und jeden Wanderausflug an. Hinzu kommt eine umweltschonende Logistik. Die Freizeitbroschüre basiert auf dem touristisch vorbildhaften Motiv: „Einen beliebig langen Abschnitt zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurücklegen. Anfahrt bzw. Rückfahrt erfolgen per Bahn.“ Fahrräder werden zu günstigen Tarifen mittransportiert.

**Kluge Köpfe ziehen folgenden Schluss:** Sowohl für Familien als auch für sportlich-unternehmungslustige Gruppen und Cliquen sind S-Bahnen und RegioBahnen – darunter speziell die Gleichenberger Bahn – ein starkes Argument für lockeres Umsteigen auf die gleichermaßen preiswerte wie umweltfreundliche Freizeit-Schiene. Mitgetragen vom Merkmal: „Zug fahren fördert Geselligkeit.“ Bitte einsteigen!

Freude am Radfahren und Wandern entlang der S-Bahn-Linie S3 bzw. Steirischen Ostbahn und der Gleichenberger Bahn wünschen Ihnen die Verbund Linie, die Österreichischen Bundesbahnen und die Steiermärkischen Landesbahnen.

Graz, im Herbst 2013

#### Erklärungen:

-  allgemeine Informationen
-  Einkehrstätten
-  Erlebnispunkte / Sehenswürdigkeiten
-  Wanderungen, Nordic Walking
-  Radtouren
-  Park+Ride-Platz

R: Ruhetag

Kartenausschnitte, sofern nicht anders ausgewiesen, 1:50.000  
(1 cm in der Karte = 500 m in der Natur)

#### Bahnstrecken:

**Graz – Gleisdorf – Feldbach – Fehring –  
Szentgotthárd • Feldbach – Bad Gleichenberg •  
Bad Radkersburg – Purkia – Spielfeld – Graz**



## Reise-Informationen

### Der Verkehrsverbund macht mobil auf der Freizeit-Schiene

Freizeitbroschüren-Serie „Auf Schienen in die Freizeit“:

Mit Herbst 2013 liegen 17 Editionen auf. Alle ab dem Jahr 2012 aufgelegten Freizeitbroschüren enthalten auch GPS-Radrouten.

Folderserie „Wandern mit Bus und Bahn“:

Mit Herbst 2013 liegen rund 40 Wanderfolder-Ausgaben auf. Alle ab 2012 aufgelegten Wanderfolder enthalten auch GPS-Wanderrouen.

Alle Freizeitbroschüren, Wanderfolder und GPS-Tracks sind auf der Verkehrsverbund-Internetseite [www.verbundlinie.at/freizeit](http://www.verbundlinie.at/freizeit) aus dem Segment „Wandern mit Bus und Bahn“ downloadbar.

### Das Verkehrsverbund-Tarifsystem in der Steiermark

Tarifzonen und Zeit bilden den Preis: In der Steiermark verkehren die öffentlichen Verkehrsmittel zum einheitlichen Verbundtarif.

Mit Verbund-Fahrkarten dürfen innerhalb der gewählten Tarifzone(n) während der damit verbundenen Gültigkeit (je nach Anzahl der Zonen, eine Stunde und länger) alle Verkehrsmittel in jede Richtung benützt werden.

Das Netz des Steirischen Verkehrsverbundes reicht im Bahnbereich auf zwei Linien über die Landesgrenzen hinaus:

- auf der Muraltbahn-Linie bis Tamsweg im Lungau (Salzburger Land);
- auf der Steirischen Ostbahn bzw. RegioBahn R530 bis Jennersdorf und Mogersdorf (Burgenland) sowie zum österreichisch-ungarischen Grenzbahnhof Szentgotthárd.

Am Knoten Graz Don Bosco: Mit der S3 Richtung Fehring.



## Zug um Zug sicher unterwegs: Auf Schienen in die Freizeit

Steirische Ostbahn,

Weizerbahn,

Thermenbahn,

Gleichenberger Bahn und

Radkersburger Bahn stärken gemeinsam die „Freizeitschiene“ in der Großregion Ost-Steiermark.

### Täglich verkehren Züge auf der ...

Steirischen Ostbahn,

Graz Hbf. – Gleisdorf – Feldbach – Fehring – Szentgotthárd;

S-Bahn-Linie S3 • Teilstrecke der Steirischen Ostbahn,

Graz Hbf. – Gleisdorf – Feldbach – Fehring;

RegioBahn R530, Fehring - Szentgotthárd

Thermenbahn (RegioBahn R520),

Fehring – Hartberg – Wiener Neustadt;

Gleichenberger Bahn (RegioBahn R532),

Feldbach – Gnas – Bad Gleichenberg;

S-Bahn-Linie S51 • Radkersburger Bahn,

Bad Radkersburg – Mureck – Spielfeld-Sträß (Anschluss Richtung Graz).

### An Werktagen verkehren Züge auf der ...

S-Bahn-Linie S31 • Weizerbahn, Graz – Gleisdorf – Weiz.

**Einen hohen inneren Wert auch für die „Freizeitschiene“ generiert das fahrplantechnisch fundierte Zusammenwirken.**

Fleißig und verlässlich bedient: S-Bahn-Linie S3.



## Reise-Informationen

### Anreise aus dem Großraum Graz in Richtung Gleisdorf, Feldbach, Fehring, Szentgotthárd – auch „Mit Rad und Bahn“

Als Hauptverkehrsachse dient die Steirische Ostbahn. Darauf verkehren als Haupttransportmittel die Züge der S-Bahn-Linie S3 (Graz – Fehring). Regio-Züge verkehren bis Szentgotthárd, teils direkt ab Graz Hauptbahnhof, ansonsten mit Anschlüssen ab Fehring. Züge der Gleichenberger Bahn haben in Feldbach Anschlüsse Richtung Graz bzw. Richtung Fehring.

### „Mit Rad und Bahn“ im ÖBB-Netz der Steiermark

Regio-Biking: Radtransport in allen Regionalzügen (S-Bahn, RegioBahn).

IC-Biking: Radtransport in Schnellzügen und in allen Regionalzügen.

In Schnellzügen braucht jedes Fahrrad einen reservierten Stellplatz.

### Tickets für das Regio-Biking

„Radler-Tickets“ sind Tageskarten inklusive Radtransport, ganzjährig erhältlich, gültig einen Kalendertag in der ausgewählten Region: „Steiermark Nord“, „Steiermark Ost“, „Steiermark West“.

Alle Regionalzüge (der ÖBB, GKB, STLB) dürfen am Ticket-Gültigkeitstag in jede Richtung beliebig oft und verkehrsmittelübergreifend benützt werden.

Das „Radler-Ticket Steiermark Ost“ gilt in allen Zügen der Linien

S1, Bruck an der Mur – Frohnleiten – Graz (Südbahn);

S3, Graz – Gleisdorf – Feldbach – Fehring (Steirische Ostbahn);

S5, Graz – Wildon – Leibnitz – Spielfeld-Straß (Südbahn);

S31, Graz – Gleisdorf – Weiz (Weizerbahn);

S51, Spielfeld-Straß – Mureck – Bad Radkersburg (Radkersburger Bahn) sowie in allen Zügen der RegioBahnen:

R520, Fehring – Hartberg – Friedberg, Landesgrenze (Thermenbahn);

R530, Fehring – Jennersdorf – Szentgotthárd (Steirische Ostbahn);

R532, Feldbach – Gnas – Bad Gleichenberg (Gleichenberger Bahn).

„Einfach-Raus-Tickets mit Radtransport“ sind besonders preiswerte Gruppen-Tagestickets der ÖBB im Regio-Biking, gültig für bis zu fünf Personen.

Denkmalschutz und Moderne: der Grazer Hauptbahnhof.



## Zug um Zug sicher unterwegs: Auf Schienen in die Freizeit

### „Verbund-Tickets“ ...

... sind Einzeltickets und gelten für bestimmte Tarifzonen. Der Radtransport erfolgt nach den Richtlinien im Regio-Biking: Für die Radmitnahme ist pro Person eine Rad-Tageskarte zu lösen.

### Das „Freizeit-Ticket“ ...

... ist ein Tagesticket für Erwachsene samt Kindern, landesweit gültig in allen öffentlichen Verkehrsmitteln an Samstagen, Sonntagen und am 15. August (Feiertag). Es wird von Juli bis zum letzten Ferienwochenende im September angeboten. Für die Radmitnahme, bitte, pro Person eine Rad-Tageskarte lösen.

### Alle Informationen zu Bus und Bahn

Mobil Zentral, Graz, Jakoministraße 1

Auskünfte, Beratung, Buchungen, Fahrkartenverkauf sowie Wanderfolder und Freizeitbroschüren

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8–18 Uhr, Sa 9–13 Uhr

Telefondienst: Mo bis Fr 7–19 Uhr, Sa 9–13 Uhr

Tel. 050-6•7•8•9•10 (aus dem Festnetz zum Ortstarif);

E-Mail: service@mobilzentral.at

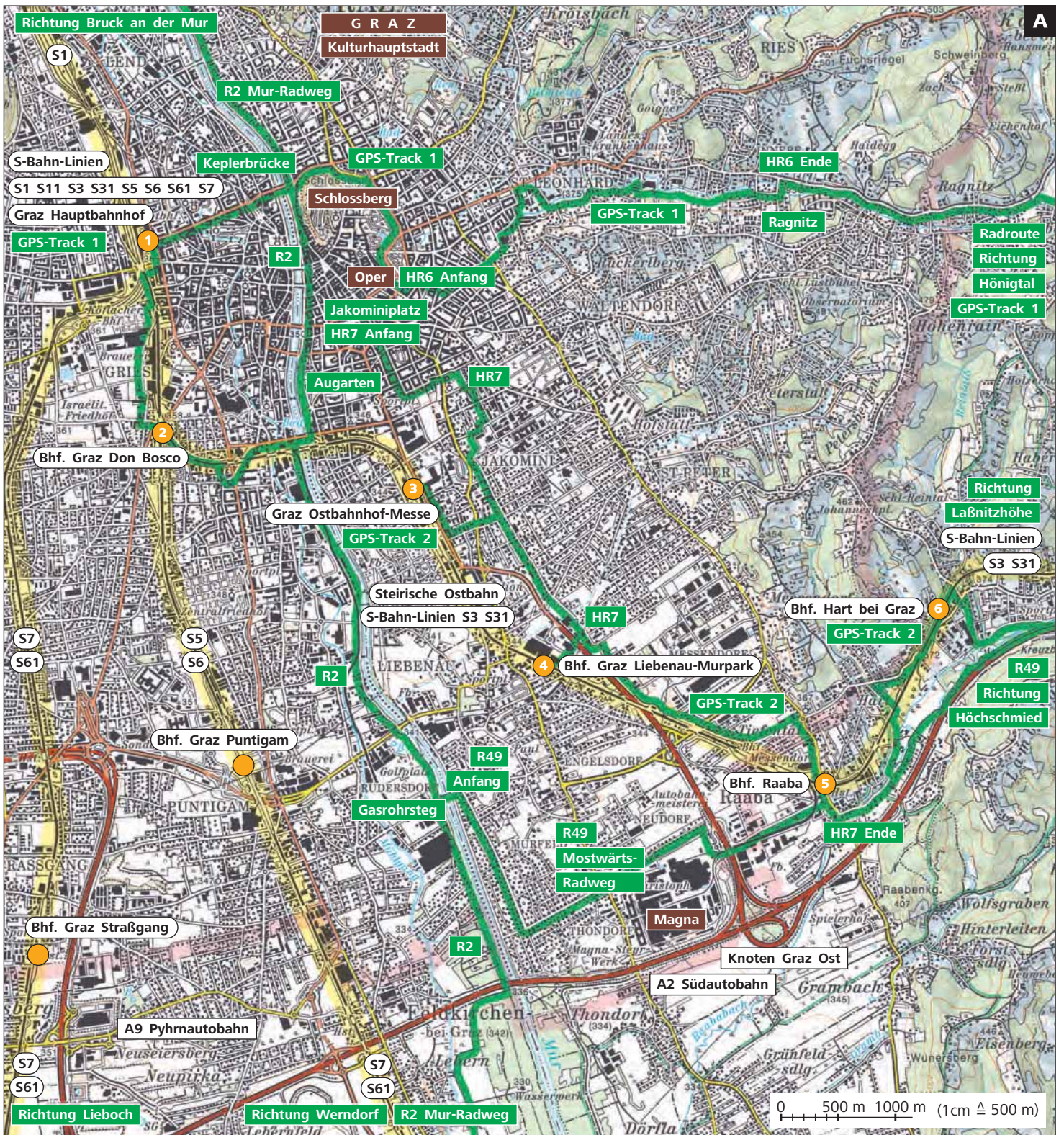
[www.verbundlinie.at](http://www.verbundlinie.at) • [www.busbahnim.at](http://www.busbahnim.at)



**Praktisch:** Für alle Smartphones (Android und iPhone) gibt's jetzt die kostenlose BusBahnBim-App. Damit ist jede Fahrplanauskunft auch von unterwegs möglich!

ÖBB-Radwagen bedienen auch die Steirische Ostbahn.





## Graz Hauptbahnhof – Ostbahnhof – Raaba

### 1 Graz Hauptbahnhof (365 m). Karte **A**

**i** **Informationen:** ÖBB-Infobox, große Halle – [www.steiermark.oebb.at](http://www.steiermark.oebb.at), [busbahnbim.at](http://busbahnbim.at), [oebb.at](http://oebb.at), [stlb.at](http://stlb.at)  
**Infopoint:** gegenüber den Rolltreppen bzw. vor der ÖBB-Infobox.  
**ÖBB-Ticket-Automaten, ÖBB-Personenkassen:** in der großen Halle  
**S-Bahn-Linien:** S1, S11, S3, S31, S5, S51, S6, S61, S7

#### Bahnhof in der City

**Mobil Zentral Graz:** Auskünfte, Beratung, Buchungen, Fahrkarten; Jakominastraße 1, Tel. 050-678910 (bundesweit aus dem Festnetz zum Ortstarif); E-Mail: [service@mobilzentral.at](mailto:service@mobilzentral.at)

#### Erlebnispunkt • Hike & Bike

##### **Umbauprojekt Graz Hauptbahnhof**

**Ein Projekt-Modell** ist in der ÖBB-Infobox ausgestellt. Zutritt frei.  
**Zugang ab Haltestellen:** Straßenbahnlinien 1, 3, 6, 7;  
 Stadtbuslinien 50, 52, 53, 58, 63, 85.  
**Zufahrt per Rad:** auf den Stadt-Haupttradrouten HR9 oder HR12.

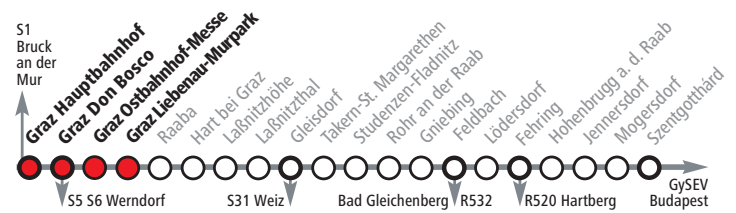
#### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

**Graz Hauptbahnhof – Ragnitz – Hönigthal – Bhf. Gleisdorf**  
 Stadt-Haupttradroute HR6, Oper – Ragnitz; anschließend Nebenstraßen.  
**Die Radroute:** GPS-Track 1; siehe Flappe (Anhang).  
 Distanz 30,2 km; bergan 280 Hm, bergab 295 Hm.

### 2 Graz Don Bosco. Nahverkehrsknoten (363 m). Karte **A**

**Zugang ab Haltestellen:** Stadtbuslinien 31, 32, 33.  
**Zufahrt per Rad:** Auf den Stadt-Haupttradrouten HR9 oder HR11.

Am Römerweg (GPS-Track 1): Rad fahren ist schön.



### 3 Graz Ostbahnhof-Messe (344 m). Karte **A**

**Einkerstätte:** Hotel-Restaurant Roomz – [www.roomz-graz.com](http://www.roomz-graz.com)

#### Erlebnispunkt • Hike & Bike

##### **Graz Ostbahnhof-Messe**

Am 9. 9. 2013, Schlag 12 Uhr, wurden die beiden Personenlifte in Betrieb gesetzt. Der Mittelbahnsteig ist sonst über Stiegen erreichbar.  
**Zugang ab Haltestelle:** Straßenbahnlinien 4 bzw. 13.  
**Zufahrt per Rad:** Auf dem R2 Mur-Radweg (Route Fernitz) zur Fröhlichgasse; durch diese zum Ostbahnhof.

#### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

**Graz Ostbahnhof-Messe – Bhf. Raaba – Bhf. Hart bei Graz – Schemerlhöhe – St. Marein bei Graz – Bhf. Studenzen-Fladnitz**  
 Stadt-Haupttradroute HR7 bis Raaba; R49 Mostwärts-Radweg bis Schemerlhöhe; anschließend entlang von Nebenstraßen.  
**Die Radroute:** GPS-Track 2; siehe Flappe (Anhang).  
 Distanz 35,4 km; bergan 240 Hm, bergab 280 Hm.

### 4 Graz Liebenau-Murpark. S-Bahn-Station (346 m). Karte **A**

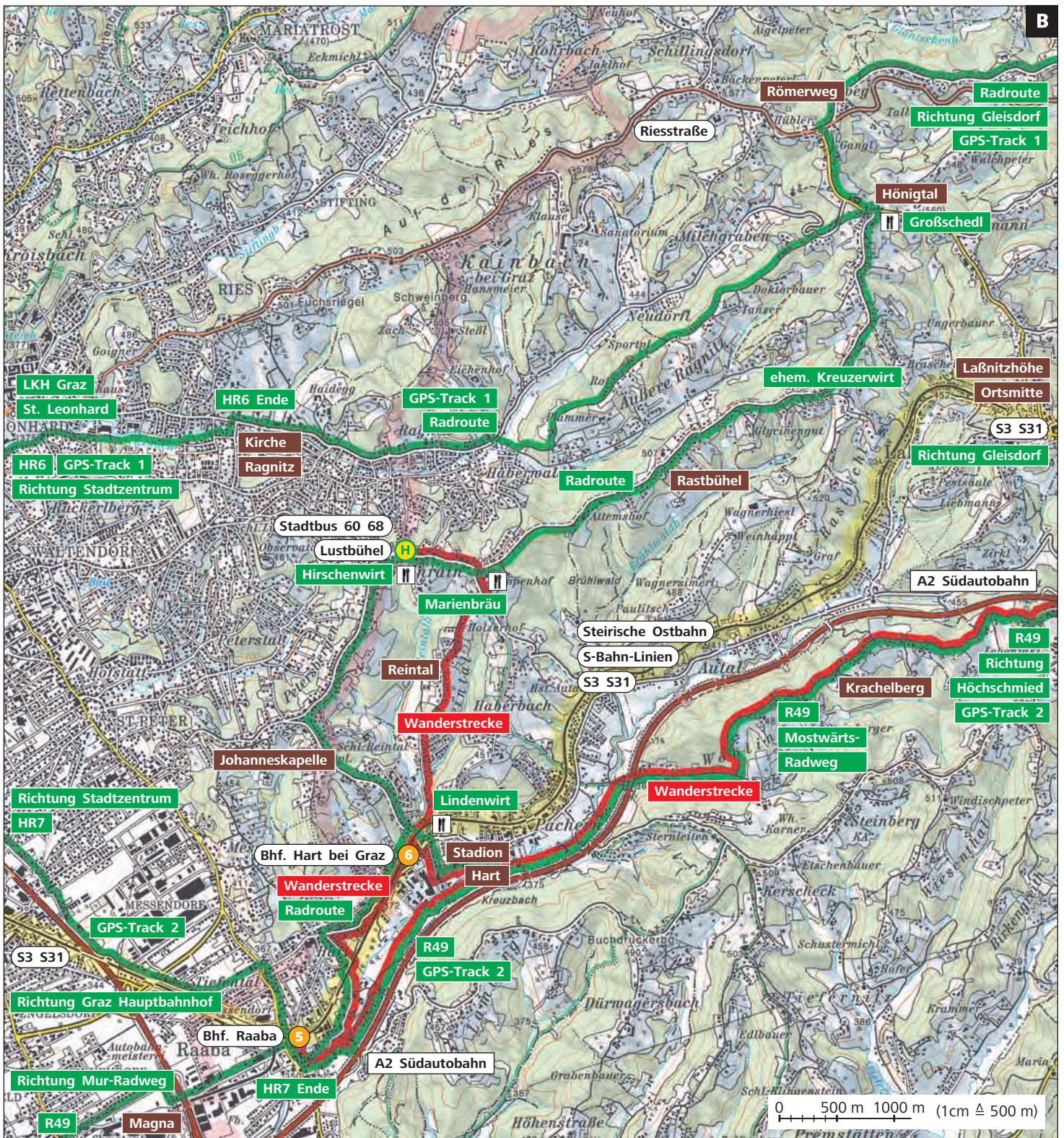
#### Erlebnispunkt • Hike & Bike

##### **Die jüngste S-Bahn-Station im Stadtgebiet Graz**

**Inbetriebnahme:** 15. Dezember 2013.  
**Zugang ab Haltestellen:** Straßenbahnlinie 4 bzw. 13;  
 Stadtbuslinien 72, 64, 74, 75U.  
**Zufahrt per Rad:** Von der Stadt-Haupttradroute HR7.

Weitblick nahe der Messe: Vom Hotel Roomz zum Schöckl.







## Raaba – Hart bei Graz – Laßnitzhöhe

- S** **Raaba. S-Bahn-Station (355 m).** **Karten** **A B**  
**i** **Informationen:** Marktgemeindeamt, Josef-Krainer-Straße 40; Tel. 0316 / 4011360 – www.raaba.at  
**H** **Einkehrstätte:** Gasthof Raabahof, Mühlenstraße 1 (gegenüber Lebenspark); Tel. 0316 / 402349 – www.raabahof-ederer.at  
**Buslinien:** Linie 72, ab Liebenau Murpark bzw. ab Schulzentrum St. Peter. Linie 76U, ab Schulzentrum St. Peter bzw. Gemeindeamt Grambach; Regionalbuslinien.  
**Zufahrt per Rad:** Stadt-Haupttradroute HR7, ab Jakominiplatz 7,4 km; R49 Mostwärts-Radweg, ab dem Gasrohrsteg (R2 Mur-Radweg) 5 km.

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

- R** **Bhf. Raaba – Bhf. Hart bei Graz – Bus-Endhaltestelle Lustbühel**  
 Gehzeit 2 Std.; Anstieg 150 Hm; Weglänge 6,5 km.  
**Die Wanderstrecke:** Ganzjährig begehbar. Raabahof, Mühlenstraße – Simmaweg – EK-km 241,122 – S-Bahn-Station Hart (Gehzeit 45 Min.) – Kreuzung Lindenstraße – Reintalstraße – GH Marienbräu (506 m) – Lustbühelstraße – GH Hirschenwirt und Kirche Hohenrain (479 m); Bus-Endhaltestelle Lustbühel.  
**Rückfahrt mit Stadtbussen:** Linie 60, Richtung Krenngasse; Linie 68, Richtung Schulzentrum St. Peter.  
**R** **Bhf. Raaba – Krachelberg – Höchschmied – Bhf. Laßnitzhöhe**  
 Gehzeit 3:30 Std.; Anstieg 200 Hm; Abstieg 80 Hm, Weglänge 12 km.  
**Die Wanderstrecke:** Identisch mit dem R49 Mostwärts-Radweg. In Laßnitzhöhe auch abkürzend – auf dem Rudolfsweg – zum Bahnhof.

### Radtouren von Bahnstation zu Bahnstation

- R49 • Bhf. Raaba – Bhf. Laßnitzhöhe – Bhf. Gleisdorf**  
**Die Teilstrecken:** bis GH Höchschmied 10 km – Bhf. Laßnitzhöhe 13 km – Bhf. Laßnitzthal 19,5 km – Bhf. Gleisdorf 25,5 km.  
**Bhf. Raaba – Schemerlhöhe – Bhf. Studenzen-Fladnitz**  
**Die Radroute:** Distanz 30,1 km; GPS-Track 2, siehe Flappe (Anhang).

In Raaba: Erdige Sphären prägen den Stadtrand.



- S** **Hart bei Graz. S-Bahn-Station (372 m).** **Karten** **A B**  
**i** **Informationen:** Gemeindeamt, Pachern-Hauptstraße 117; Tel. 0316 / 491102-0 – www.hartbeigraz.at

### Wandern von Haltestelle zu Haltestelle

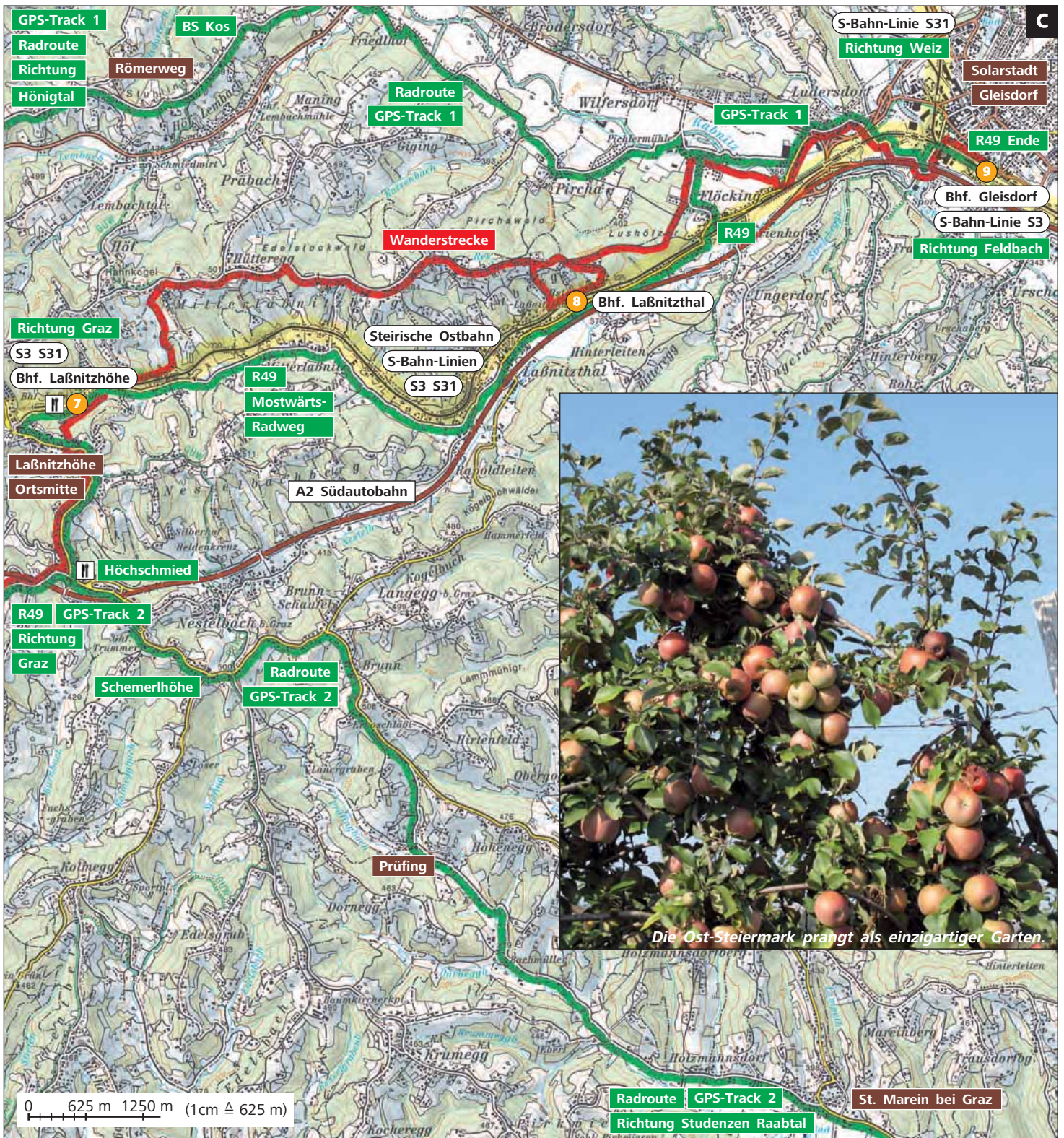
- R** **Bhf. Hart bei Graz – Reintal – Bus-Endhaltestelle Lustbühel**  
 Gehzeit 1:15 Std.; Anstieg 110 Hm; Weglänge 3,5 km.  
**Die Wanderstrecke:** Ganzjährig begehbar. S-Bahn-Station Hart – Reinhard-Machold-Straße – Kreuzung Lindenstraße – Reintalstraße – GH Marienbräu (506 m) – Lustbühelstraße – GH Hirschenwirt und Kirche Hohenrain (479 m); Bus-Endhaltestelle Lustbühel.  
**Rückfahrt mit Stadtbussen:** Linie 60, Richtung Krenngasse; Linie 68, Richtung Schulzentrum St. Peter.  
**R** **Bhf. Hart bei Graz – R49 – GH Höchschmied – Bhf. Laßnitzhöhe**  
 Gehzeit 3 Std.; Anstieg 210 Hm, Abstieg 75 Hm; Weglänge 10,5 km.  
**Die Wanderstrecke:** Identisch mit der Radroute.

### Radtouren von Bahnstation zu Bahnstation




- Bhf. Hart bei Graz – R49 – Bhf. Laßnitzhöhe – Bhf. Gleisdorf**  
**Die Radroute:** Ab der Brücke beim Stadion dem R49 Mostwärts-Radweg folgen.  
**Zufahrt zum R49:** S-Bahn-Station Hart – Reinhard-Machold-Straße – Kreuzung Lindenstraße – EK-km 239,796 – GH Lindewirt, abzweigen – Am Reitergrund – Gewerbecapark – Fuß- und Radweg zum Stadion.  
**Die Teilstrecken:** bis GH Höchschmied 8,5 km – Bhf. Laßnitzhöhe 11,5 km – Bhf. Laßnitzthal 18 km – Bhf. Gleisdorf 24 km.  
**Bhf. Hart bei Graz – Schemerlhöhe – Bhf. Studenzen-Fladnitz**  
**Die Radroute:** Distanz 27,6 km; GPS-Track 2, siehe Flappe (Anhang).

Am R49 in Wölbing: Manch Sonntag ist auch Arbeitstag.





## Laßnitzhöhe – Laßnitzthal – Gleisdorf

- 7 Laßnitzhöhe. Bahnhof (476 m).**   
- i Informationen:** Tourismusverband und Kurkommission, Hauptstraße 23; Tel. 03133 / 2204 – [www.lassnitzhoehe.at](http://www.lassnitzhoehe.at)
- H Einkehrstätten:** In Ortsmitte Cafés und Gasthöfe.  
Am Bahnhof das Gasthaus „Zur Bahn“ (R: Mo); Tel. 03133 / 2231

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

- 👁 Laßnitzhöhe • Heilklimatischer Kurort (436 m)**  
Zugang • Zufahrt per Rad: Ab dem Bahnhof entlang der Bahnhofstraße zum Hauptplatz; Gehzeit 10 Min.; Distanz 0,6 km.
- 👁 Wappenfichtenweg**  
Gehzeit 1:35 Std.; Anstieg 130 Hm, Abstieg 170 Hm; Weglänge 4,5 km.  
Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar. Laßnitzhöhe, Hauptplatz – Miglitz-Promenade – Liebmannweg – Wappenfichte (Naturdenkmal) – Waldlehrpfad – Botenhof – Hauptplatz – Bahnhof Laßnitzhöhe.
- 👁 Präbach-Rundweg**  
Gehzeit 1:25 Std.; Anstieg 110 Hm, Abstieg 150 Hm; Weglänge 4 km.  
Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar. Laßnitzhöhe, Hauptplatz – Obere Bahnstraße – Präbachweg. Im Wald talwärts abzweigen und zu einem Gehöft (siehe Bild unten). Vor der Bahnunterführung (km-Marke 230,531) zur nächsten Unterführung; an der Straße zum Bahnhof.

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation





- 📌 Bhf. Laßnitzhöhe – Hüttereig – Bhf. Laßnitzthal**  
Gehzeit 2:15 Std.; Anstieg 50 Hm, Abstieg 135 Hm, Weglänge 8 km.  
Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar. An der Bahnhofstraße zur Bahnunterführung; darin hindurch. Neben dem Bahndamm zur nächsten Unterführung (km-Marke 230,531). Vom Objekt Bahnhofstraße 82 den Fahrweg bergan. Auf dem Präbachweg zur Hausnummer 200; Wegkreuz-Steile (501 m). Auf dem Hüttereiggweg in einen Waldrücken. Den Kerschenbauerweg abwärts zur Bahntrasse bei EK-km 225,885. Von hier verbindet, bergseitig, ein Weg zum nahen Bahnhof Laßnitzthal.

Ein Hauch Landesfarben am Hauptplatz in Laßnitzhöhe.



### Radtouren von Bahnstation zu Bahnstation

- 🚲 R49 • Bhf. Laßnitzhöhe – Bhf. Laßnitzthal – Bhf. Gleisdorf**  
Die Teilstrecken: bis Bhf. Laßnitzhöhe 6,5 km – Bhf. Gleisdorf 12,5 km.
- 🚲 Bhf. Laßnitzhöhe – GH Höschmied – Bhf. Studenzen-Fladnitz**  
Die Radroute: Distanz 21,8 km. Auf dem R49 zum GH Höschmied; weiter auf Track 2, siehe Flappe (Anhang).

- 8 Laßnitzthal. Bahnhof (390 m).**    
- i Informationen:** Tel. 03133 / 2577 – [www.lassnitzthal.gv.at](http://www.lassnitzthal.gv.at)
- H Einkehrstätte:** Gabi's Schlemmerstub'n; in der Ortsmitte (Kapelle).

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

- 👁 Neues Gemeindeamt.** In silbernen Lettern prangt der Name LAßNITZTHAL – denn auch der Herr Bürgermeister legt großen Wert darauf, dass die Schreibweise mit dem „scharfen eß“ erhalten bleibt.  
Zugang • Zufahrt per Rad: Ab dem Bahnhof Laßnitzthal; Gehzeit 7 Min. bzw. Weglänge 0,5 km.
- 👁 Wohlfühl-Laden.** Eingerichtet im alten Gemeindeamt.

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

- 📌 Bhf. Laßnitzthal – Flöcking – Ludersdorf – Bhf. Gleisdorf**  
Gehzeit 2 Std.; Anstieg 50 Hm, Abstieg 90 Hm; Weglänge 7 km.  
Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar. Bergan zum Höhenrücken und abwärts, durch die Lusthölzer, nach Flöcking. Zumeist entlang des R49 Mostwärts-Radweges nach Ludersdorf, zur Ostbahn-Trasse (EK-km 222,096), vorbei am Fahrzentrum und durch die Autobahn-Unterführungen. Über die Rabnitz und Raab zur Bahnhofstraße.

### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

- 🚲 R49 • Bhf. Laßnitzthal – Flöcking – Ludersdorf – Bhf. Gleisdorf**  
Die Teilstrecken: bis Ludersdorf 4,5 km – Bhf. Gleisdorf 6 km.  
Der R49 Mostwärts-Radweg endet in Gleisdorf (ab Graz 28 km).

An der Straße Laßnitzhöhe – Laßnitzthal: Natur pur.



0 500 m 1000 m (1cm  $\Delta$  500 m)

D

Richtung Weiz

S-Bahn-Linie S31

Weizerbahn

R11

Raabtal-Radweg

GPS-Track 3

Solarstadt

GLEISDORF

A2 Südautobahn

Bhf. Gleisdorf

S-Bahn-Linien S3 S31

Bhf. Laßnitzthal

Steirische Ostbahn

S-Bahn-Linien

S3 S31 abnitzthal

Richtung Graz

A2 Südautobahn

Radroute

R11

Raabtal-Radweg

GPS-Track 4

Steirische Ostbahn

S-Bahn-Linie

S3

Wanderstrecke

Kleebergwarte

Richtung Rittscheintal

R21

Zur Mühle

St. Margarethen  
an der Raab

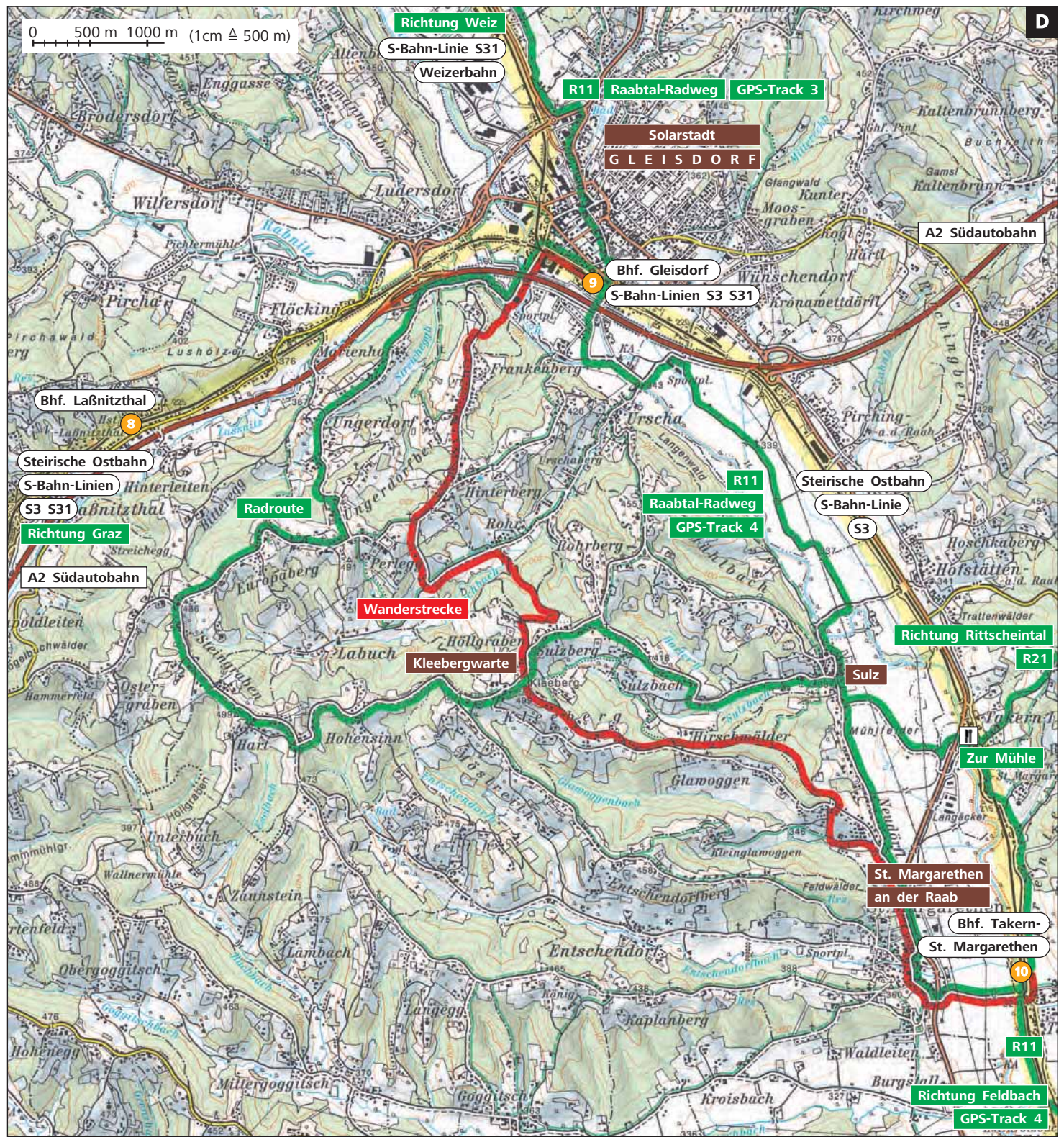
Bhf. Takern-

St. Margarethen




R11

Richtung Feldbach

GPS-Track 4



## Gleisdorf – St. Margarethen an der Raab

- 9** **Gleisdorf. Bahnhof (350 m).**  **Karten**  
- i** **Informationen:** TIP, Tourismusverband, Rathausplatz; Tel. 03112 / 2601-441 – [www.gleisdorf.at](http://www.gleisdorf.at)
- H** **Einkehrstätte:** Bäckerei Wurm mit Pizzeria, Gartengasse 14; Konditorei und Kaffeehaus, Gartengasse 19 (Bushaltestelle Postamt).

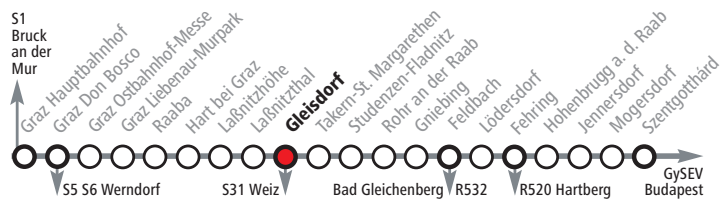
### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

- 👁** **Solarstadt Gleisdorf • „Straße der Solarenergie“.** Der 3,5 km lange Rundkurs – beginnend am Bahnhof – offeriert einhundert von Künstlern gestaltete Solar-Objekte, beispielsweise eine Sonnenuhr (beim Heimatmuseum), der Solarbaum (am Hauptplatz), die Sonnen-Hauptschule (in der Dr.-Hermann-Hornung-Gasse), der Solarbrunnen (Bürgergasse). Auch die mit „Sundays“ benannte Niedrig-Energiehaus-Siedlung (Feldgasse) wird ausschließlich mit Solarstrom betrieben.  
**Zugang • Zufahrt per Rad:** Vom Bahnhof zum nahen Park (Radweg-Kreuzung); entlang des R11 Raabtal-Radweges bzw. entlang der Gartengasse zum Hauptplatz; Gehzeit 12 Min.; Distanz 0,8 km.
- 👁** **Wellenbad und Refugium.** Objekt Feldgasse 27, am nördlichen Stadtrand. Das Refugium ist ganzjährig in Betrieb (R: So, Mo).  
**Zufahrt per Rad:** Aus der Stadtmitte; anfangs dem R11 folgen.

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

- 📍** **Bhf. Gleisdorf – Kleebergwarte – Bhf. Takern-St. Margarethen**  
Gehzeit 4 Std.; Anstieg 275 Hm, Abstieg 300 Hm; Weglänge 14,5 km.  
**Die Wanderstrecke:** Ganzjährig begehbar. Ab dem Bahnhof-Vorplatz den Wegzeichen folgen. Auf dem Kleeberg (499 m) verbinden 140 Stufen zur obersten Plattform des insgesamt 32 Meter hohen Aussichtsturms. Wegbeschreibung im Verkehrsverbund-Wanderfolder Nr. 42, „Zur Aussichtswarte auf dem Kleeberg“; [www.verbundlinie.at/freizeit](http://www.verbundlinie.at/freizeit)

Markanter Dual: Solarbaum und Stadtpfarrkirche.

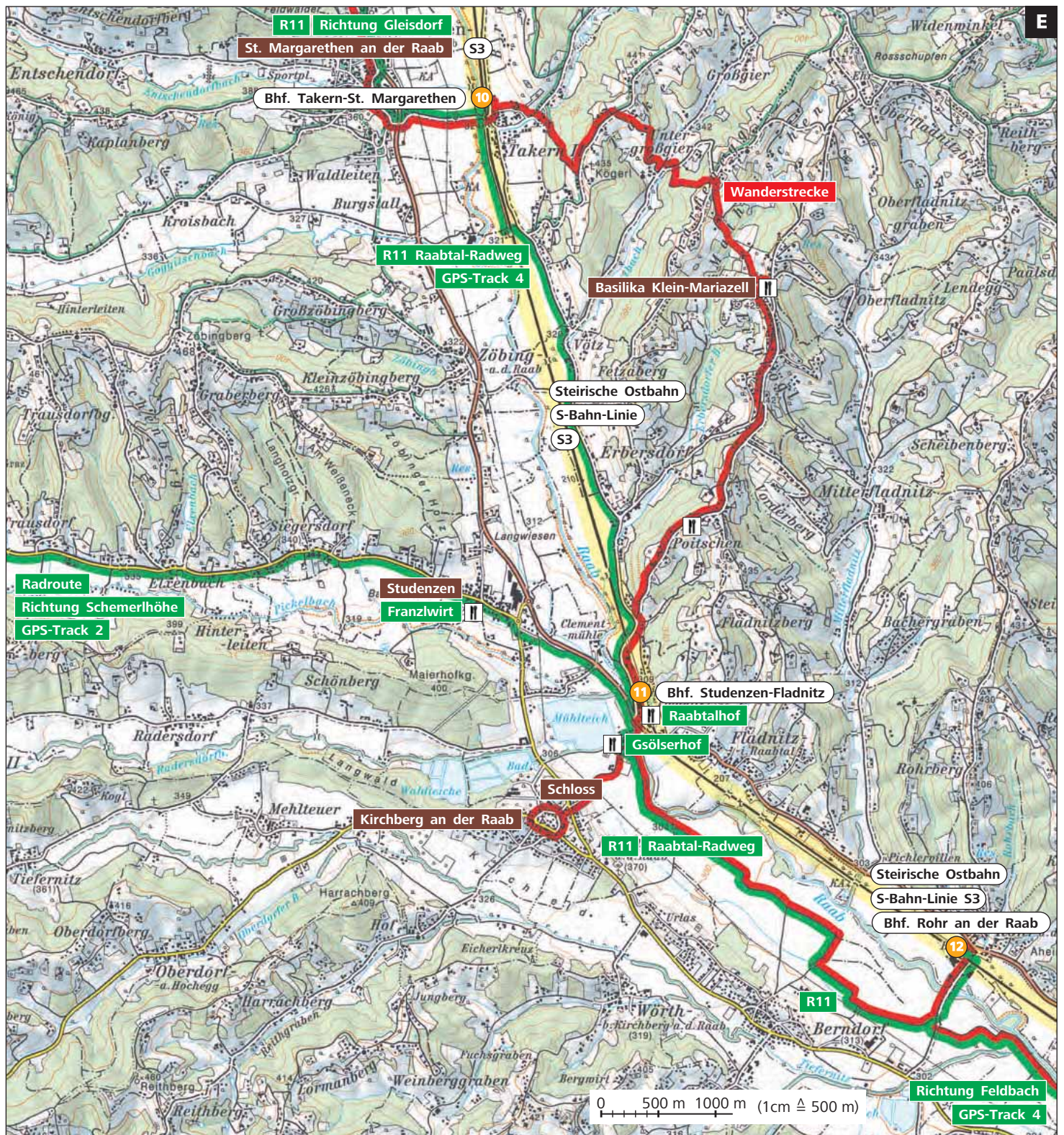


### Radtouren von Bahnstation zu Bahnstation

- 📍** **R11 Raabtal-Radweg • Bhf. Weiz – Bhf. Gleisdorf**  
**Anfahrt nach Weiz:** Mit der S-Bahn-Linie S31; ab Gleisdorf 15 km.  
**Die Radroute:** Distanz 18 km; GPS-Track 3, siehe Flappe (Anhang).
- 🚲** **R11 Raabtal-Radweg • Bhf. Gleisdorf – Bhf. Fehring**  
**Die Radroute:** Distanz 47,5 km; GPS-Track 4, siehe Flappe (Anhang).  
**Ausgewählte Teilstrecken:** bis Bhf. Takern-St. Margarethen 9,5 km – Bhf. Studenzen-Fladnitz 15,1 km – Bhf. Feldbach 30,8 km – Bhf. Fehring 47,3 km.
- 🚲** **Bhf. Gleisdorf – Kleebergwarte – Bhf. Takern-St. Margarethen**  
Asphaltstraßen; großteils identisch mit der Radroute WZ11.  
**Die Radroute:** Distanz 19 km; bergan 300 Hm.  
Bhf. Gleisdorf – Mühlwaldstraße – Marienhof – Ungerndorf – Perlegg – Labuchberg – Hart – Kleebergwarte (499 m) – Sulzberg – BS Knotz – Sulzbach – Sulz (Anschluss R11) – Neudörfel – St. Margarethen an der Raab – Bhf. Takern-St. Margarethen.


Kleebergwarte: 140 Stufen leiten zur obersten Plattform.





## St. Margarethen – Studenzen – Rohr


**10** **Takern-St. Margarethen. Bahnhof (330 m).**    

 **Informationen:** Gemeindeamt St. Margarethen an der Raab;


Tel. 03115 / 2263-0 – [www.st-margarethen-raab.at](http://www.st-margarethen-raab.at)

 **Einkehrstätten:** Bäckerei und Café Hofer (nahe der Ortseinfahrt); in Dorfmitte GH Rauch; Tel. 03115 / 2301 – [www.rauch.dorfwirt.at](http://www.rauch.dorfwirt.at)

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

 **ZUERST • Zukunftsorientiertes Energie- und Rohstoffzentrum St. Margarethen.** Biogas-Anlage, Energie-Schaugarten „Hölzer und Gräser“. Projekte auch in Planung. Infos am Gemeindeamt.

**Zufahrt per Rad:** Am R11 in Neudörfel abzweigen; Distanz 0,5 km.

 **Klein-Mariazell • Basilika und Wallfahrerwege.** Basilika-Führungen; Vulkanlandweg mit „Kopfspur“; Mariazellerweg, für Wallfahrten zu Fuß oder per Rad.


 **Informationen:** Gemeindeamt Eichkögl, Tel. 03115 / 2590

Tourismus-Obmann Fritz Schalk, Tel. 03115 / 2460 –

[www.eichkoegl.at](http://www.eichkoegl.at), [www.kleinmariazell.info](http://www.kleinmariazell.info)

 **Einkehrstätten:** Kleinmariazellerhof, Schalk; Tel. 03115 / 2460 (R: Mo, Di) GH Monschein (R: Mo–Mi), in Poitschen; Tel. 03115 / 2330

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

 **Bhf. Takern-St. Margarethen – Klein-Mariazell – Bhf. Studenzen** Gehzeit 3 Std.; Anstieg 200 Hm, Abstieg 220 Hm; Weglänge 10 km.

**Die Wanderstrecke:** Ganzjährig begehbar. Siedlung Takern II (330 m) – Kögerl (435 m) – Takernberg – Untergroßgier (340 m) – Scharfenegg (420 m) – Erbersdorferbach (340 m) – Eichkögl, Klein-Mariazell (429 m) – Poitschen, GH Monschein-Freißmuth – Bhf. Studenzen-Fladnitz.

### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

 **R11 Raabtal-Radweg • Richtung Fehring**

**Die Radroute:** GPS-Track 4, siehe Flappe (Anhang).




**11** **Studenzen-Fladnitz. Bahnhof (311 m).**   


 **Informationen:** Gemeindeamt Fladnitz im Raabtal; Tel. 03115 / 2295

 **Einkehrstätte:** Radlwirt Wagenhofer / Raabtalhof (R: Mo); nahe am Bahnhof; Tel. 03115 / 2403


### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

 **Dorfmuseum Fladnitz.** Seit 1996. Sonderausstellungen; Führungen auf Vereinbarung – [www.fladnitz-raabtal.gv.at](http://www.fladnitz-raabtal.gv.at)


**Zufahrt:** Vom Raabtalhof, entlang der Hauptstraße; Distanz 1 km.

 **Kirchberg an der Raab • Kirche, Schloss und Teiche.** Die einzigartige Lage des Dorfes wirkt anziehend. Das Schloss – wortrecht ein „Blick-Fang“ – und dessen Park sind, leider, nur außen wahrnehmbar. Besuchenswert sind auch die Waldteiche, der Seerosenteich, das Seerosenbad (Teil des Dünarteiches) und der Mühlteich. Rundweg.

 **Informationen:** Gemeindeamt Kirchberg an der Raab, Tel. 03115 / 2312 – [www.kirchberg-raab.steiermark.at](http://www.kirchberg-raab.steiermark.at)

 **Einkehrstätten:** Radlwirt Göslerhof (R: Di), am R11; Tel. 03115 / 2407 Café-Bäckerei Georg Lehr (R: Sonntagnachmittag), Tel. 03115 / 2401 **Zugang • Zufahrt per Rad:** Ab dem Bahnhof Studenzen-Fladnitz über den Göslerhof; Gehzeit 35 Min.; Distanz 2 km.


### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

 **Bhf. Studenzen-Fladnitz – R11 – Bhf. Rohr an der Raab**

Gehzeit 1:30 Std.; Weglänge 5,8 km; Buggy-tauglich.

**Die Wanderstrecke:** Ganzjährig begehbar; identisch mit dem Radweg.

### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

 **R11 Raabtal-Radweg • Bhf. Studenzen-Fladnitz – Bhf. Fehring**

**Die Radroute:** GPS-Track 4, siehe Flappe (Anhang).

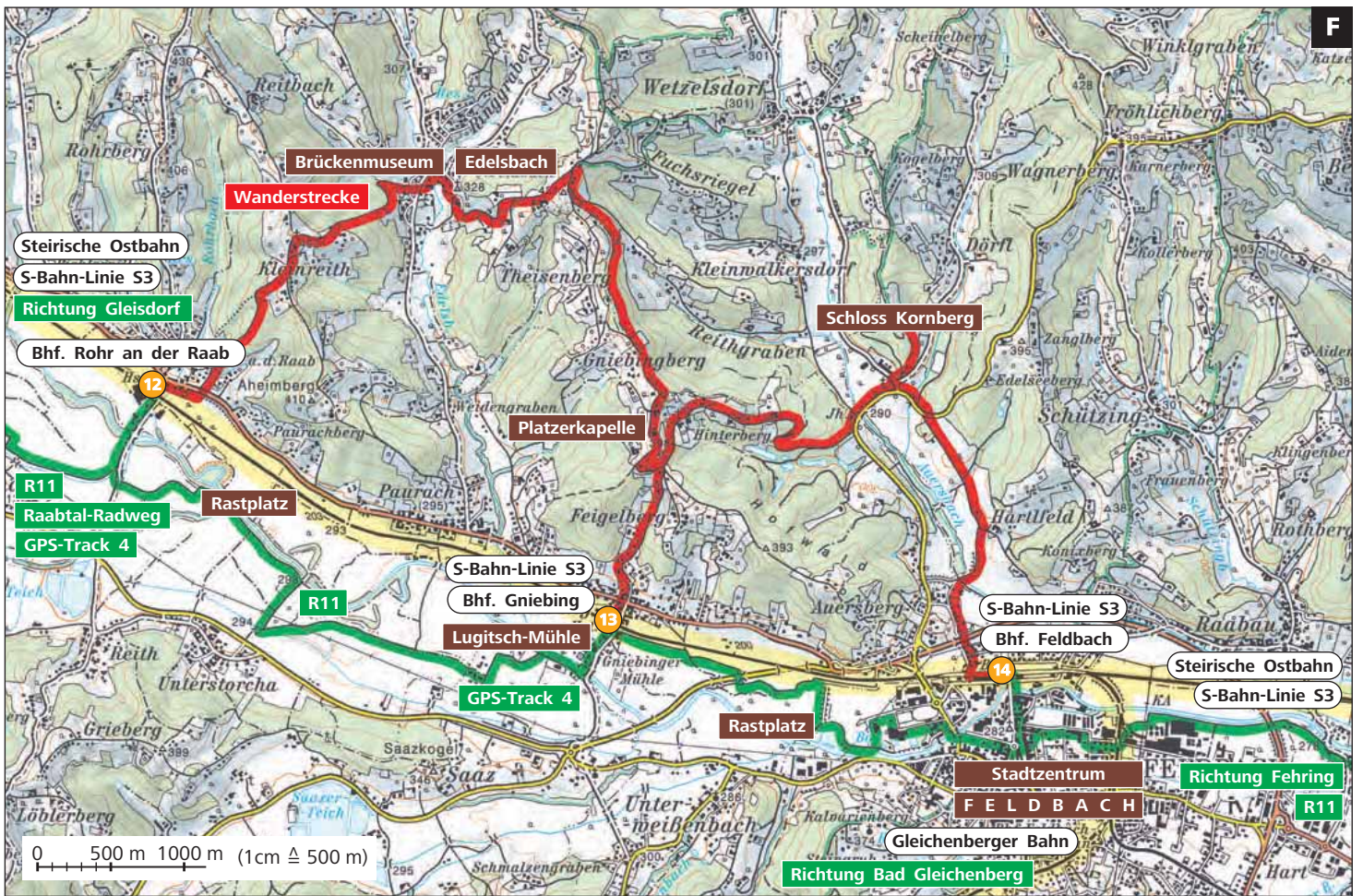
**Die Teilstrecken:** bis Bhf. Rohr 5,9 km – Bhf. Gniebing 11,4 km – Bhf. Felzbach 15,7 km – Bhf. Lödersdorf 22,1 km – Bhf. Fehring 32,3 km.

Der Bildstock in Takern II: Markanter Bezugspunkt am R11.



Nahe Studenzen: Die S-Bahn macht Tempo im Raabtal.





Nahe Rohr am Puls der Natur: Rastplatz an der Raab.



Naturnaher Flussbau: Mäander verringern Hochwassergefahren.







## Rohr an der Raab – Gniebing – Feldbach

- 12 Rohr an der Raab. S-Bahn-Station (298 m).**   
**Informationen:** Gemeindeamt, Tel. 03152 / 3597 – [www.edelsbach.at](http://www.edelsbach.at)  
**Einkehrstätten in Edelsbach:** Café Elfi (R: Mo); neben dem Gemeindeamt; Dorfwirt Buchgraber (R: Di Nachmittag, Mi); Tel. 03152 / 5854  
**Zufahrt per Rad:** Vom R11 und über Paurauch; Distanz 4 km.

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

- Brückenbau-Museum Edelsbach.** Besteht seit 1998. Im Freigelände Original-Exponate „zum Angreifen“. Brücken- und Industrieanlagen-Modelle; jedes Modell maßstabgetreu gebaut von Renate Theißl. Öffnungszeit: 1. April bis 31. Oktober (R: Mo); Tel. 03152 / 2017
- Bienengarten Edelsbach.** Schau-Imkerei, Honigläden, „größter Bienenkorb Österreichs“ – [www.bienengarten.at](http://www.bienengarten.at)  
**Zugang • Zufahrt:** ab Edelsbach; Gehzeit 20 Min., Distanz 1,3 km.
- Gsellmanns Weltmaschine** (R: Di) – [www.weltmaschine.at](http://www.weltmaschine.at)  
**Zufahrt:** Vom Bienengarten Edelsbach weiter in Richtung Kaag.
- „Wollgenuss“.** Sichtbar gemacht an einer Jurte (mit Schaf- bzw. Wollprodukten); aufgestellt nahe der Weltmaschine.

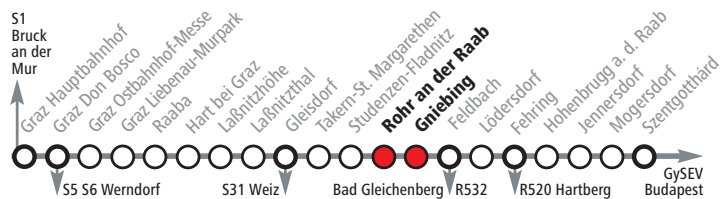
### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

- Bhf. Rohr – Kleinreith – Edelsbach – Platzerkapelle – Gniebing**  
 Gehzeit 3 Std.; Anstieg 300 Hm, Abstieg 310 Hm; Weglänge 9 km.  
**Die Wanderstrecke:** Ganzjährig begehbar. Aus dem Dorf die Straße bergan nach Kleinreith; Wegkreuz (402 m). Bergab nach Edelsbach (Gehzeit 1 Std.). Ab der Pfarrkirche, entlang des Kreuzweges, zur Station IX am Höhenrücken (421 m). Durch Theißenberg und Gniebingberg zur Platzerkapelle (398 m) und talwärts nach Gniebing.

### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

- R11 Raabtal-Radweg • Richtung Fehring**  
**Die Radroute:** GPS-Track 4, siehe Flappe (Anhang).

Gleich eben wie zülig: Auf dem Raabtal-Radweg flussabwärts.



- 13 Gniebing. S-Bahn-Station (290 m).**   
**Informationen:** Tel. 03152 / 2551 – [www.gniebing-weissenbach.at](http://www.gniebing-weissenbach.at)  
**Einkehrstätte:** In Paurach, Radwirt Schwarz – [www.schwarz.or.at](http://www.schwarz.or.at)

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

- Energie-Lehrpfad Lugitsch.** Zahlreiche Infotafeln am R11 Raabtal-Radweg. Schauräume bei Elektro Lugitsch; Führungen vereinbaren unter Tel. 03152 / 2554, Handy 0676-842554-20 oder -30.
- Vulkanmuseum.** Zwei Räume im Gemeindehaus; Führungen vereinbaren mit Prof. Johann Schleich, Handy 0664-2723800
- Hagelabwehrraketen-Abschusshütte.** Neben der Platzerkapelle; Zutritt in die Hütte nur mit Schlüssel; Info bei Prof. Johann Schleich.  
**Zugang • Zufahrt per Rad:** ab Gniebing 20 Min. bzw. 1 km (110 Hm).

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

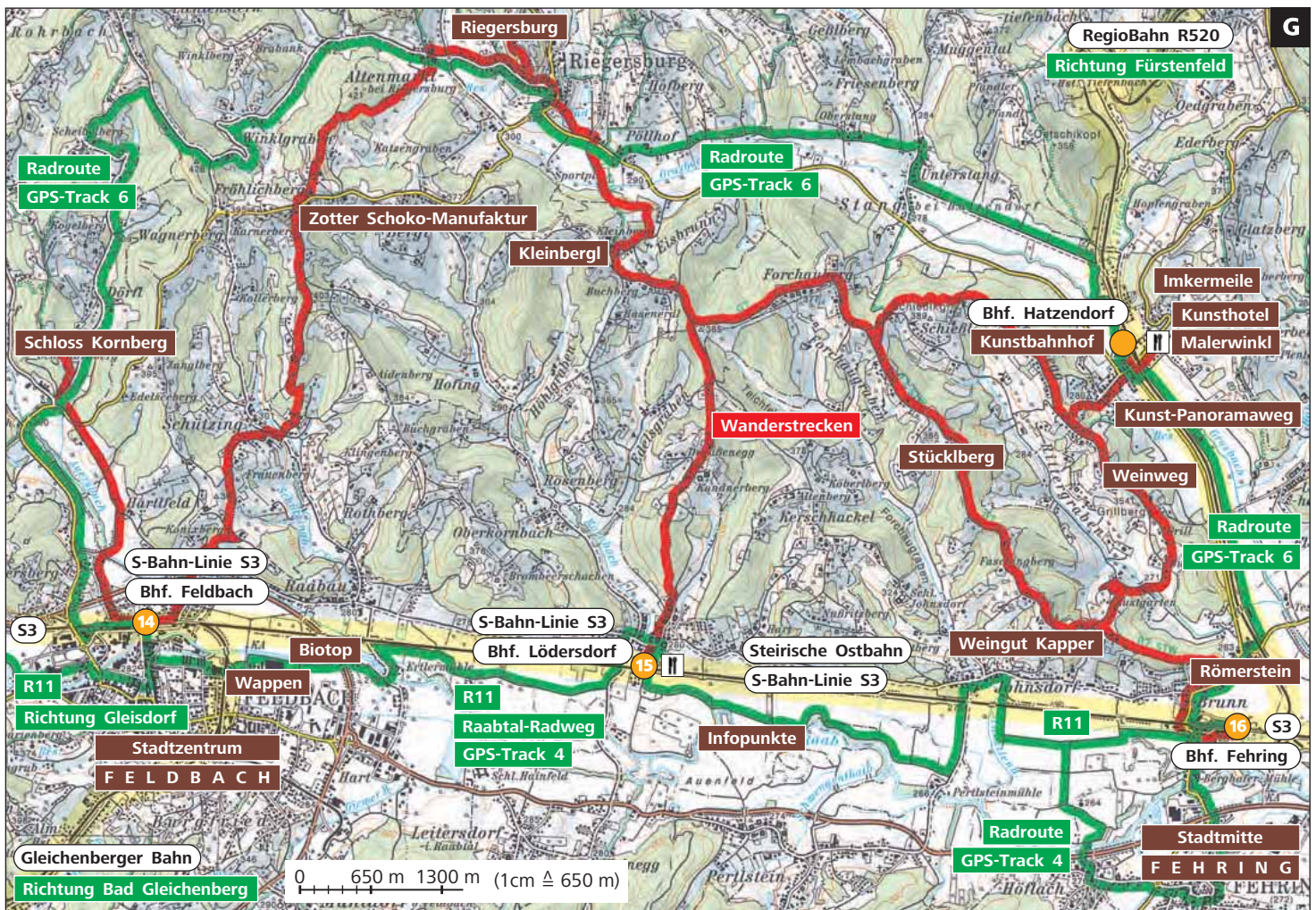
- Bhf. Gniebing – Feigelberg – Platzerkapelle – Bhf. Feldbach**  
 Gehzeit 2 Std.; Anstieg 110 Hm, Abstieg 120 Hm; Weglänge 6,5 km.  
**Die Wanderstrecke:** Ganzjährig begehbar. Aus dem Ort Gniebing die Straße am Feigelberg entlang zur Platzerkapelle (398 m); Wendepunkt. Zurück zur Gabelung (Verkehrsspiegel). Nun abwärts in das Auersbachtal (290 m) und zur Kreuzung vor dem Kornbergs Stadel. Im Talboden an dessen linker Seite stadtwärts. Ein Bahndurchlass verbindet zum Lagerhaus (Siloturm). Nun direkt zum Bahnhof Feldbach.

### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

- R11 Raabtal-Radweg • Richtung Fehring**  
**Die Radroute:** GPS-Track 4, siehe Flappe (Anhang).  
**Die Teilstrecken:** ab Bhf. Gniebing bis Bhf. Feldbach 4,3 km – Bhf. Lödersdorf 10,7 km – Bhf. Fehring 20,9 km.

Das Kraft-Paket in Gniebing: E-Werk und Mühle Lugitsch.





**14** **Feldbach. Bahnhof (281 m).**   
**i** **Informationen:** Tourismusverband Feldbach, Hauptplatz 1;  
 Tel. 03152 / 3079 – feldbach-tourismus.at, www.museen.vulkanland.at

#### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

- Feldbach und mehr.** Siehe auch Karte K sowie die Seiten 54 und 55.
- Feldbach • Stadtzentrum.** Hauptplatz; Kirche, Tabor (15. Jh.), Steinerne Metzen (Hohlmaß, 15. Jh.); Harpf-Haus bzw. ehemaliges Ungartor; im Sperlpark das Europa-Denkmal.  
**Zugang • Zufahrt:** Bahnhof – Franz-Josef-Straße; 10 Min. bzw. 0,8 km.
- Steingusswappen Österreich, Ungarn • Biotop an der Raab.**  
**Zufahrt:** R11 Raabtal-Radweg; siehe GPS-Track 4.
- Schloss Kornberg (350 m).** Ganzjährig geöffnet; mit Kunst und Handwerk. Zutritt täglich, 10–18 Uhr.  
**Informationen:** Handy 0664-4321367 – www.schlosskornberg.at  
**Zugang • Zufahrt per Rad:** Ab Bahnhof Feldbach 50 Min. bzw. 3 km.
- Riegersburg (Schlossberg, 484 m).** Ganzjährig ein Ausflugsziel.  
**Zugang:** Ab dem Bahnhof Feldbach über Bergl; Gehzeit 3 Std.  
**Zufahrt per Rad:** Ab Bahnhof Feldbach 13,4 km; siehe GPS-Track 6.

#### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation


- Bhf. Feldbach – Riegersburg – Bhf. Lödersdorf**  
 Gehzeit 5:30 Std.; Anstieg 490 Hm, Abstieg 500 Hm; Weglänge 18 km.  
**Die Wanderstrecke:** Ganzjährig begehbar. Vom Bahnhof nach Raabau. Auf Flurwegen und Nebenstraßen nach Bergl (Firma Zotter). Abwärts nach Altenmarkt und in den Ort Riegersburg (377 m). Vom Seebad nach Kleinbergl. Über Draußenegg nach Lödersdorf.
- Gleichenberger Bahn-Wanderweg und Vulkanweg**  
**Die Wanderstrecken:** Siehe Karte K sowie die Seiten 54 und 55.


#### Radtouren von Bahnstation zu Bahnstation

- R11 Raabtal-Radweg • Richtung Fehring**  
**Die Radroute:** GPS-Track 4, siehe Flappe (Anhang).  
**Die Teilstrecken:** ab Bhf. Feldbach bis Bhf. Lödersdorf 6,4 km – Bhf. Fehring 16,6 km.
- Bhf. Feldbach – Riegersburg – Bhf. Hatzendorf – Bhf. Fehring**  
**Die Radroute:** Distanz 24,9 km; 265 Hm; GPS-Track 6, siehe Flappe.
- R45 Gleichenberger-Radweg**  
**Die Radroute:** Siehe Karte K, Seite 55 und GPS-Track 7 in der Flappe.

## Feldbach – Lödersdorf – Fehring

### 15 Lödersdorf. Bahnhaltestelle (271 m).

 Informationen: Tel. 03152 / 3048 – [www.loedersdorf.steiermark.at](http://www.loedersdorf.steiermark.at)

 Einkehrstätte: Radlwirt Fuchs (R: Mo, Di, Mi); Tel. 03152 / 2609

#### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

#### Kundenberg • Draußenegg • Forchauberg • Stücklberg.

Ausflugsgebiet: Obstberge, Waldberge, Weinberge.

Radrouten und Wanderwege: Ganzjährig nutzbar.

Einkehrstätte: Auch per Rad erreichbar; Buschenschank Hannes Christiner, Stücklberg 19; mit Terrasse; Handy 0664-1036322

#### Raab-Biotop-Pfad. Entlang des Radweg-Abschnittes Lödersdorf – Johnsdorf; Rastplatz an der Info-Tafel „Eisvogel“, nahe Ertlermühle. Zufahrt auf dem Raabtal-Radweg; siehe GPS-Track 4, Flappe (Anhang).

#### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

Siehe auch Verkehrsverbund-Wanderfolder Nr. 43, „Aus dem Raabtal zur Riegersburg“; Rother-Wanderführer „Ost-Steiermark“, Tour 36.

#### Bhf. Lödersdorf – Forchauberg – Stücklberg – Bhf. Fehring Gehzeit 3:30 Std.; Anstieg 200 Hm, Abstieg 210 Hm; Weglänge 11 km. Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar.

Aus dem Ortsgebiet Lödersdorf leitet die Vulkanland-„Kopfspur“ zu den Plantagen in Draußenegg und, nahe einer Hochspannungsleitung, zu einer Weggabel am Höhenrücken (365 m). Ab hier, nun dem Weitwanderweg 07 folgend, südwärts: Über Forchauberg zum Stücklberg, Buschenschank Hannes Christiner, Weingut Kapper, abwärts nach Brunn und zum nahen Bahnhof.

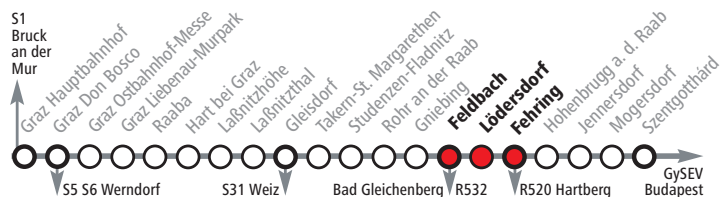
#### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

#### R11 Raabtal-Radweg • Richtung Fehring

Die Radroute: GPS-Track 4, siehe Flappe (Anhang).

Ab Bhf. Lödersdorf über Stadt Fehring bis Bhf. Fehring 10,2 km.

Im Abschnitt Lödersdorf – Fehring: Rasten am Raab-Biotop.



### 16 Fehring. Bahnhof (261 m).

 Informationen: Gemeinde, Tel. 03155 / 2229 –

[www.johnsdorf-brunn.at](http://www.johnsdorf-brunn.at)

Anmerkungen: Der Bahnhof Fehring liegt im Bereich der Gemeinde Johnsdorf Brunn. Zu Stadt Fehring und Umgebung siehe Seite 42.

#### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

#### Brunn-Johnsdorf • Römerstein • Weingut Kapper.

Zugang: Vom Bahnhof in den Ort Brunn und zum Gasthaus Schreiner; hier bergan zum Römerstein. Der Weinweg und Familien-Erlebnispfad verbinden zum Weingut Kapper. Gehzeit 45 Min.

Weinut Kapper: Weinverkostungen jederzeit; Jause auf Vorbestellung; Tel. 03155 / 2417 – [www.weingut-kapper.at](http://www.weingut-kapper.at)

#### Hatzendorf • Kunstbahnhof • Kunsthotel Malerwinkl • Kunst-Panoramaweg • Imkermeile • Weinweg. Hatzendorf ist seit 2013 zusätzlich ab dem Bahnhof Fehring, über den Weinweg, erreichbar. Einkehrstätten: GH Schreiner in Brunn; in Hatzendorf die Gasthöfe Kraxner (R: Di); Tel. 03155 / 2471 – [www.gasthof-kraxner.at](http://www.gasthof-kraxner.at) Malerwinkl (R: Mo); Tel. 03155 / 2253 – [www.malerwinkl.com](http://www.malerwinkl.com)

#### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

#### Bhf. Fehring – Weinweg – Bhf. Hatzendorf

Gehzeit 2 Std.; Anstieg 200 Hm, Abstieg 170 Hm; Weglänge 6,5 km.

Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar. Angelegt 2013 als fußfreundliche, gleichermaßen gastlich-informationsreiche Verbindung. Bhf. Fehring – Brunn, GH Schreiner – Römerstein – Weingut Kapper (365 m) – Lustgarten – Rittergraben (271 m) – Weingarten Grill – Grillberg (354 m) – Kirche Hatzendorf (289 m), GH Kraxner – Kunstbahnhof – Kunst-Gasthof Malerwinkl.

Am Kunst-Panoramaweg: Der Herr im Haus.





## Fehring – Hohenbrugg – Jennersdorf

**16** Fehring. Bahnhof (261 m). Karten **G H** • Fortsetzung

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

**Die Berghofer-Mühle** besteht urkundlich seit dem 12. Jahrhundert. Aktuell: mit Mühlenladen; Führungen – [www.berghofer-muehle.at](http://www.berghofer-muehle.at)  
**Zugang • Zufahrt per Rad:** ab Bhf. Fehring; 7 Min. bzw. 0,5 km.

**Stadt Fehring • Rathaus • Tabor • Stadtpfarrkirche.** Aus dem 15. Jh. stammt der Tabor. Fehring wurde am 1. Jänner 1962 zur 26. Stadt der Steiermark erhoben.

**Informationen:** Tel. 03155 / 2303 – [www.fehring.at](http://www.fehring.at)  
**Bushaltestelle:** Hauptplatz; Regionalbuslinie 488,  
**Zugang:** Ab Bhf. Fehring über Berghofer-Mühle; Fuß- und Radweg.

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

**Anmerkung:** Siehe auch Text auf Seite 39.

**Bhf. Fehring – Raabtal-Radweg – Bhf. Hohenbrugg an der Raab**  
Gehzeit 1:20 Std.; Weglänge 5,4 km.

**Die Wanderstrecke** ist identisch mit dem R11 Raabtal-Radweg. An der Hohenbruggmühle abzweigen und an der Straße zur Bahnhaltstelle.

### Radtouren von Bahnstation zu Bahnstation

**R11 Raabtal-Radweg und Radroute bis Szentgotthárd**

**Die Radroute:** GPS-Track 5, siehe Flappe (Anhang).

**Die Teilstrecken:** Ab Bhf. Fehring bis Bhf. Hohenbrugg an der Raab 5,4 km – Bhf. Jennersdorf (R11 Ende) 18 km – Bhf. Mogersdorf 26,6 km – Bhf. Szentgotthárd (St. Gotthard) 29,9 km.

**R12 Thermen-Radweg • Bhf. Fehring – Bhf. Bad Radkersburg**

**Die Radroute:** Distanz 43 km; bergan 360 Hm. An der Wagnermühle-Brücke vom R11 abzweigen: Der R12 leitet über Schiefer und St. Anna am Aigen nach Bad Radkersburg; hier Anschluss zu R2 Mur-Radweg.

**Rückfahrt:** Ab Bad Radkersburg, S-Bahn-Linie S51; siehe Karte N.

Der Himmel schmückt Fehring, die 26. Stadt der Steiermark.



**17** Hohenbrugg a. d. Raab. Bahnhaltstelle (244 m). **P+R** Karte **H**

**Informationen:** Gemeindeamt Hohenbrugg-Weinberg,  
Tel. 03155 / 3588 – [www.hohenbrugg-weinberg.gv.at](http://www.hohenbrugg-weinberg.gv.at)

**Einkehrstätten:** Bruchmann's Gasthaus, in Weinberg; Tel. 03155 / 2548  
Buschenschank Krenn, Tel. 03155 / 2605 – [www.buschenschank.krenn.at](http://www.buschenschank.krenn.at)

Buschenschank Paierl-Wallner, am Klauenberg; Tel. 03155 / 3694  
Buschenschank Waldstüberl – [www.buschenschank.at/lamprecht](http://www.buschenschank.at/lamprecht)

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

**Maria-Theresianischer Wanderweg (MT).** Beschilderte Wege innerhalb des Gemeindegebietes von Hohenbrugg-Weinberg. Gehzeit 6 Std.; An- und Abstieg jeweils 300 Hm; Weglänge 21 km.  
**Informationen:** am Gemeindeamt.

**Maria-Theresien-Steine** kennzeichneten – weil zuvor undeutlich gewesen – den damaligen Grenzverlauf Österreich / Ungarn.

**Stauwehr • Fischaufstieghilfe • Tschartake • Rastplatz.** Mit Maria-Theresien-Stein an der Landesgrenze Steiermark / Burgenland.  
**Zufahrt:** R11 Raabtal-Radweg; ab Haltestelle Hohenbrugg 2 km.

**Schloss Weinberg.** Nur von außen zu besichtigen.

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

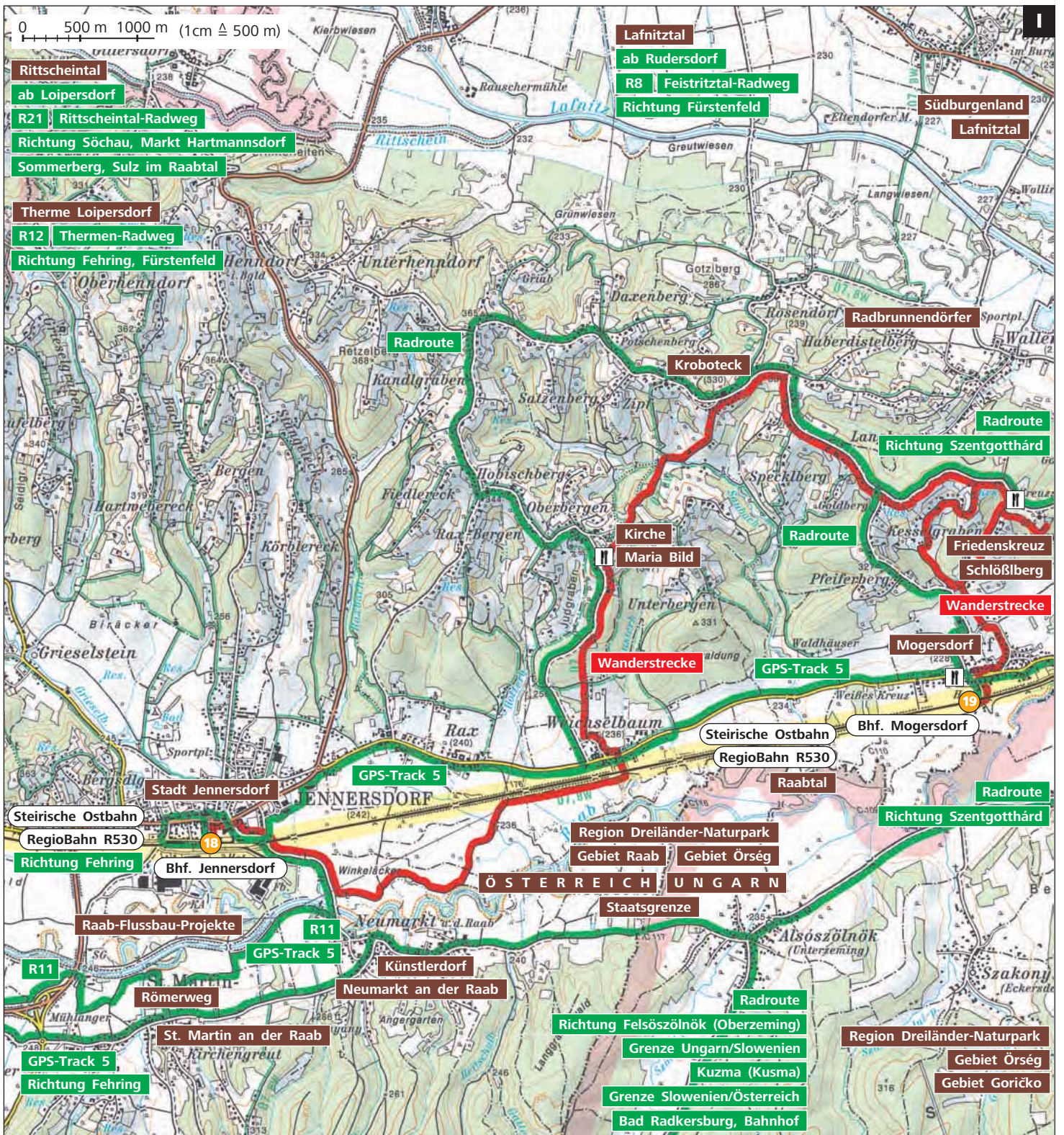
**Bhf. Hohenbrugg – Mauser (367 m) – Maria-Theresien-Stein Nr. 85 – Seilereck – Tafelberg (363 m) – Bhf. Jennersdorf**  
Gehzeit 4 Std.; An- und Abstieg jeweils 300 Hm; Weglänge 14 km.  
**Die Wanderstrecke:** Ganzjährig begehbar. Durchgehend bezeichnet.

### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

**R11 Raabtal-Radweg und Radroute bis Szentgotthárd**  
**Die Radroute:** GPS-Track 5, siehe Flappe (Anhang).  
**Die Teilstrecken:** Ab Bhf. Hohenbrugg bis Bhf. Jennersdorf (R11 Ende) 12,6 km – Bhf. Mogersdorf 21,2 km – Bhf. Szentgotthárd 24,5 km.

Nahe der Flusswehr Hohenbrugg: Maria-Theresien-Stein anno 1756.





0 500 m 1000 m (1cm = 500 m)

Rittscheintal  
ab Loipersdorf  
R21 Rittscheintal-Radweg  
Richtung Söchau, Markt Hartmannsdorf  
Sommerberg, Sulz im Raabtal

Therme Loipersdorf  
R12 Thermen-Radweg  
Richtung Fehring, Fürstenfeld

Lafnitztal  
ab Rudersdorf  
R8 Feistritzal-Radweg  
Richtung Fürstenfeld

Südburgenland  
Lafnitztal

Oberhenndorf  
Unterhenndorf  
Radroute

Radbrunnendörfer  
Radroute  
Richtung Szentgotthárd

Kandgraben  
Salzenberg  
Kroboteck  
Radroute  
Richtung Szentgotthárd

Fiedlereck  
Oberbergen  
Kirche  
Maria Bild  
Radroute  
Friedenskreuz  
Schlößlberg  
Wanderstrecke

Unterbergen  
Wanderstrecke  
GPS-Track 5  
Mogersdorf  
Bhf. Mogersdorf

Stadt Jennersdorf  
JENNERSDORF  
Steirische Ostbahn  
RegioBahn R530  
Raabtal  
Radroute  
Richtung Szentgotthárd

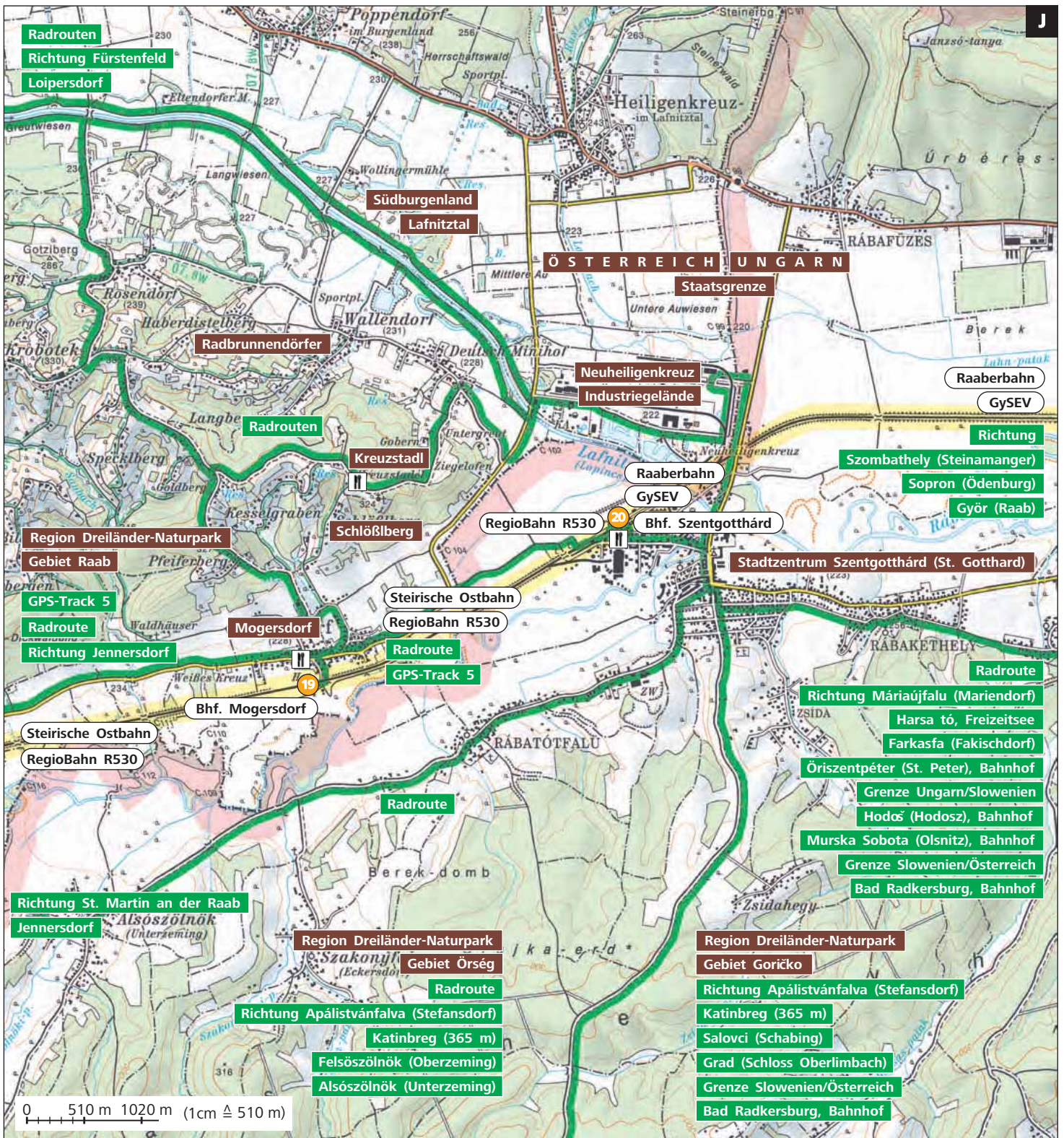
Bhf. Jennersdorf  
Raab-Flussbau-Projekte  
R11  
GPS-Track 5  
Region Dreiländer-Naturpark  
Gebiet Raab  
Gebiet Örség  
ÖSTERREICH UNGARN  
Staatsgrenze

Neumarkt an der Raab  
Künstlerdorf  
Römerweg  
St. Martin an der Raab  
Radroute  
Richtung Felsözölnök (Oberzeming)  
Region Dreiländer-Naturpark  
Gebiet Örség  
Gebiet Goričko

Mühlanger  
St. Martin an der Raab  
GPS-Track 5  
Richtung Fehring  
Grenze Ungarn/Slowenien  
Kuzma (Kusma)  
Grenze Slowenien/Österreich  
Bad Radkersburg, Bahnhof







## Mogersdorf – Szentgotthárd (St. Gotthard)

**19** **Mogersdorf. Bahnhaltestelle (226 m).** **Karten**

**Informationen:** Tel. 03325 / 8200 – [www.mogersdorf.at](http://www.mogersdorf.at)

**Einkehrstätten:** GH Türkenwirt (R: Mo); Tel. 03325 / 8245  
Kreuzstadl, Restaurant am Schlößberg (R: Di); Tel. 03325 / 8217

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

**Schlößberg (324 m) • Friedenskreuz • Friedensweg.** Der beim Kreuzstadl eingerichtete Gedenkraum erinnert an die „Schlacht von Mogersdorf“ vom 1. August 1664: Feldherr Raimund Montecuccoli besiegte „mit einem christlichen Heer aus österreichischen, deutschen und französischen Truppen die Türken am Raabfluss“.

### Wandern ab der Bahnstation

**Bhf. Mogersdorf – Weißes Kreuz – Friedensweg – Schlößberg**

Gehzeit 1:30 Std.; Anstieg 100 Hm; Weglänge 4 km.

Ausgangspunkt: Weißes Kreuz; Zugang vom Türkenwirt 10 Min.

Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar.

Vom Weißen Kreuz (wieder) ortseinwärts zur Annakapelle und zur Pfarrkirche (geweiht 1775). Allmählich bergan, entlang der Radroute B71, auf den Schlößberg. Nun, dem wichtigsten Streckenteil folgend, von der Gedenkstätte zum Friedenskreuz sowie zu zahlreichen Informationspunkten.

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

**Bhf. Mogersdorf – Bhf. Szentgotthárd (St. Gotthard)**

Gehzeit 50 Min.; Weglänge 3,3 km.

Die Wanderstrecke ist identisch mit der Radroute (siehe GPS-Track 5).

### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

**Bhf. Mogersdorf – Bhf. Szentgotthárd (St. Gotthard)**

Die Radroute: Distanz 3,3 km; GPS-Track 5, siehe Flappe (Anhang).

*Schlößberg: Frieden nach der Schlacht von Mogersdorf (1. 8. 1664).*



**20** **Szentgotthárd (St. Gotthard). Bahnhof (221 m).** **Karte**

**Informationen:** [www.ungarn-tourismus.at](http://www.ungarn-tourismus.at); siehe auch wikipedia.

**Einkehrstätte:** Gegenüber dem Bahnhof ein Gasthaus mit Pension.

### Mit EURegio-Tickets nach Westungarn (Transdanubien)

Destinationen: Graz – Szombathely, Feldbach – Szombathely, Graz – Budapest (verkehrt ab Szentgotthárd als IC). Bis zu 70 % Rabatt.

Fahrrad-Mitnahme: In Regionalzügen kostenlos.

**Informationen:** ÖBB-Folder „Westungarn ab Steiermark“ – [oebb.at](http://oebb.at)

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

**Szentgotthárd (St. Gotthard) • Stadtrundfahrt.**

Mit dem Fahrrad. Ab dem Bahnhof stadtwärts.

**Naturpark Raab • Örség • Goričko**

Infos zu Örség: [www.ungarn-tourismus.at](http://www.ungarn-tourismus.at); Link „Nationalparks“.

Infos zu Goričko (SLO): In Grad. Das Goričko ist Teil der historischen Region Übermurgebiet (Prekmurje); diese war dreisprachig. Seit dem Vertrag von Trianon (1920) heißen Ort und Schloss Oberlimbach bzw. Felsölendava offiziell Grad (slow. Burg, Schloss); siehe wikipedia.

**Raaberbahn (GySEV) • Ungarische Westbahn**

Streckennetz: Die Raaberbahn betreibt u. a. die, seit 2010, elektrifizierte Strecke Szentgotthárd – Körmend – Szombathely (53,3 km).

Informationen: [www.raaberbahn.at](http://www.raaberbahn.at); siehe auch wikipedia.

### Internationale Radtouren von Bahnstation zu Bahnstation

**Bhf. Szentgotthárd (St. Gotthard) – Naturpark-Region**

**Raab • Örség • Goričko – Bhf. Bad Radkersburg**

Orientierung: Naturparktafeln, Straßenkarten, Straßentafeln.

Radrouten: Hauptstraßen und Nebenstraßen; auch kombinierbar mit dem R12 Thermen-Radweg. Ziel: Bhf. Bad Radkersburg; siehe Karte N.

82 Bahnkilometer von Graz: Zug-Endbahnhof Szentgotthárd.





## Feldbach – Bad Gleichenberg

- 21** **Feldbach. Bahnhof (281 m).** **Karte**
- 22** **Feldbach Landesbahn • STLB • Bahnhof (283 m).** **Karte**
- Informationen:** Tourismusverband Feldbach, Hauptplatz 1; Tel. 03152 / 3079 – [www.feldbach-tourismus.at](http://www.feldbach-tourismus.at), [www.vulkanland.at](http://www.vulkanland.at)  
 Die GenussCard gilt vom 1. März bis 31. Oktober für 120 kostenlose Ausflugsziele, auch für die Gleichenberger Bahn – [www.thermenland.at](http://www.thermenland.at)  
Rother-Wanderführer „Ost-Steiermark“; 50 Touren – [www.rother.de](http://www.rother.de)

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

- Feldbach • Kirche • Tabor • Stadtzentrum • Kalvarienberg**  
 Feine Exkursionen zu Kultur und Natur; Dauer 2–3 Stunden oder länger.  
Zugang • Zufahrt per Rad: Vom Bahnhof, entlang der Franz-Josef-Straße, in das Stadtzentrum (10 Min.) und vom LKH zum Kalvarienberg.
- STLB • Gleichenberger Bahn • Feldbach – Bad Gleichenberg**  
 Züge verkehren täglich. In Feldbach S-Bahn-Anschlüsse Richtung Graz.  
Die Strecke: Elektrifiziert; Länge 22 km; Neigung bis 42 Promille.  
 Bhf. Feldbach – Bhf. Feldbach Landesbahn – Prädiberg – Bhf. Gnas – Hofstätten – Trautmannsdorf – Bhf. Bad Gleichenberg.  
Informationen: Zugtelefon, Handy 0664-8331474 – [www.stlb.at](http://www.stlb.at)
- STLB • Bahnhof Feldbach Landesbahn • Zug + Bus-Stützpunkt**  
Exkursionen: In den Werkstätten werden Busse gewartet sowie das Rollmaterial (Triebfahrzeuge und Wagen) der Gleichenberger Bahn.  
Informationen: Betriebsleiter Josef Plaschg, Handy 0664-5746068

### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation

- Gleichenberger Bahn-Wanderweg: Bhf. Feldbach – Kalvarienberg – Prädiberg – Hohegg – Bhf. Bad Gleichenberg**  
 „Der schönste aller Bahn-Wanderwege in der Steiermark.“  
 Gehzeit 6:30 Std.; Anstieg 585 Hm, Abstieg 600 Hm; Weglänge 18 km.  
Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar. Wegbeschreibung im Verkehrsverbund- Wanderfolder Nr. 41 – [www.verbundlinie.at/freizeit](http://www.verbundlinie.at/freizeit)

Stadtblick auf dem Kalvarienberg: Feldbach von Nordwesten.



### Wandern von Bahnstation zu Bahnstation • Fortsetzung

Wegbeschreibungen in den Freizeitkarten Nr. 532-2, Teil 1 und Teil 2; siehe Verkehrsverbund-Freizeitbroschüren – [www.verbundlinie.at/freizeit](http://www.verbundlinie.at/freizeit)

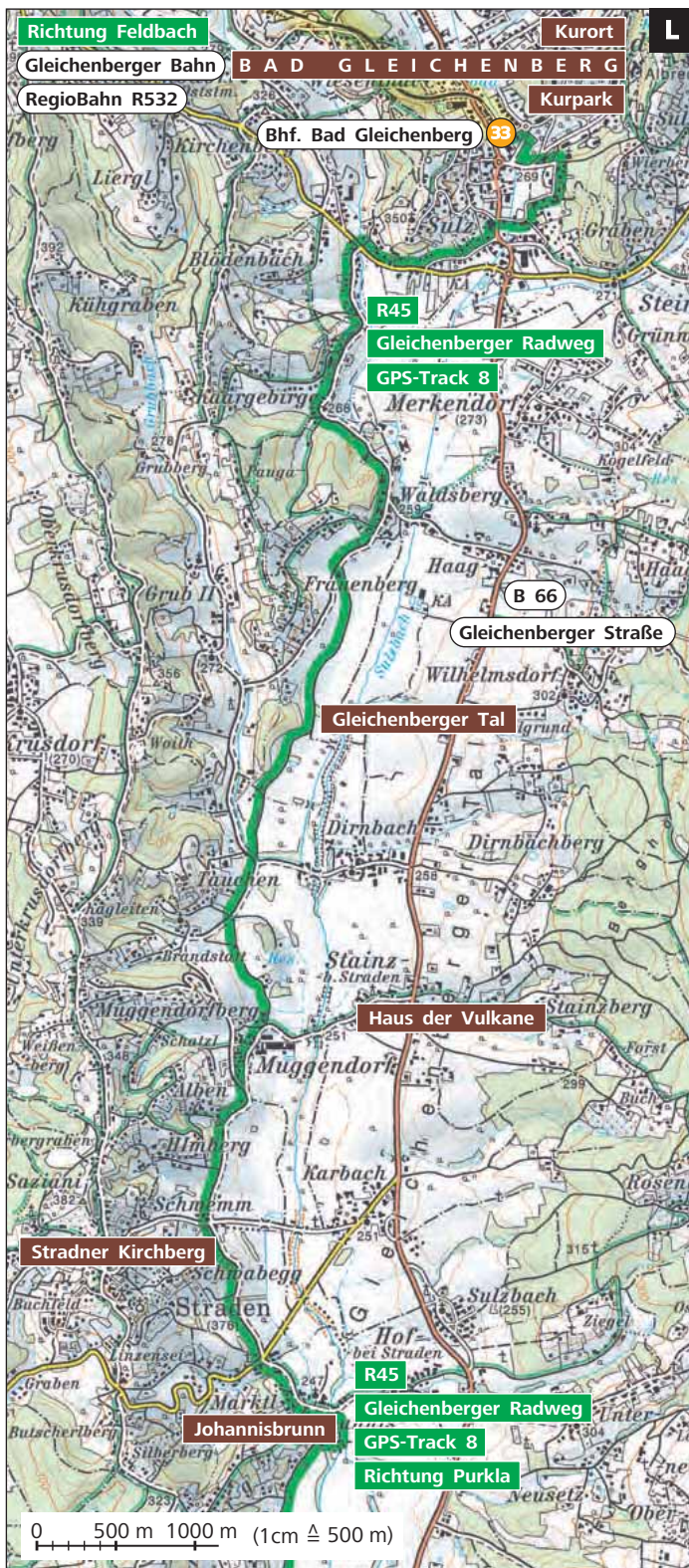
- Vulkanlandweg: Bhf. Feldbach Landesbahn – Steinberg – Kulmberghof – Mühlsteinbruch (480 m) – Bhf. Bad Gleichenberg**  
 Gehzeit 4:30 Std.; Anstieg 390 Hm, Anstieg 406 Hm; Weglänge 18 km.  
Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar. Während der Adventzeit kombinierbar mit dem Gossendorfer Kripperlweg.  
Einkehrstätte: Kulmberghof, Familie Ladenhauf; Tel. 03159 / 2382
- Hst. Prädiberg (390 m) – Golfplatz – Schlossruine Gleichenberg – Styriassic Park – Hst. Trautmannsdorf (310 m)**  
 Gehzeit 2:30 Std.; Abstieg 180 Hm, Anstieg 100 Hm; Weglänge 9 km.  
Die Wanderstrecke: Ganzjährig begehbar. Beachten: Das Gelände der Schlossruine nicht betreten; Steinschlag- und Einsturzgefahr.  
Einkehrstätte: Am Golfplatz; geöffnet Mitte März bis November.
- Bhf. Gnas – Kaskögerlweg – Bhf. Gnas**  
 Gehzeit 3:30 Std.; Abstieg 200 Hm, Anstieg 200 Hm; Weglänge 12 km.  
Die Wanderstrecke: Grundsätzlich ganzjährig begehbarer Themenweg.  
Einkehrstätten: Obstbau Haas, mit Rastplatz; Ab-Hof-Verkauf (auch sonntags, dann jedoch auf Anmeldung); Tel. 03151 / 2364  
 Landgasthof Hödl vlg. Binderhansl (R: Mo); Tel. 03151 / 2365

### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

- R45 Gleichenberger Radweg • Feldbach – Bad Gleichenberg**  
Die Radroute: Distanz 14,4 km; bergan 105 Hm, bergab 120 Hm; siehe GPS-Track 7 in der Flappe (Anhang).  
Ab Bhf. Feldbach zum Steingusswappen 1,4 km – R45 Anfang 2,4 km – bis Mühdorf 4,9 km – Taxberg 8,7 km – Gleichenberger Klause 10,2 km – Gleichenberg Dorf 11,9 km – Bhf. Bad Gleichenberg 14,4 km.

Nah, dennoch fern: Vom Kaskögerlweg zum Gleichenberger Kogel.





- 33** **Bad Gleichenberg. Bahnhof (269 m).** P+R K L
- i** **Informationen:** Tourismusverband, Obere Brunnenstraße 1; Tel. 03159 / 2203 – [www.bad-gleichenberg.at](http://www.bad-gleichenberg.at), [www.vulkanland.at](http://www.vulkanland.at)
- H** **Die GenussCard** gilt vom 1. März bis 31. Oktober für 120 kostenlose Ausflugsziele, auch für die Gleichenberger Bahn – [www.thermenland.at](http://www.thermenland.at) **Rother-Wanderführer „Ost-Steiermark“**; 50 Touren – [www.rother.de](http://www.rother.de)

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

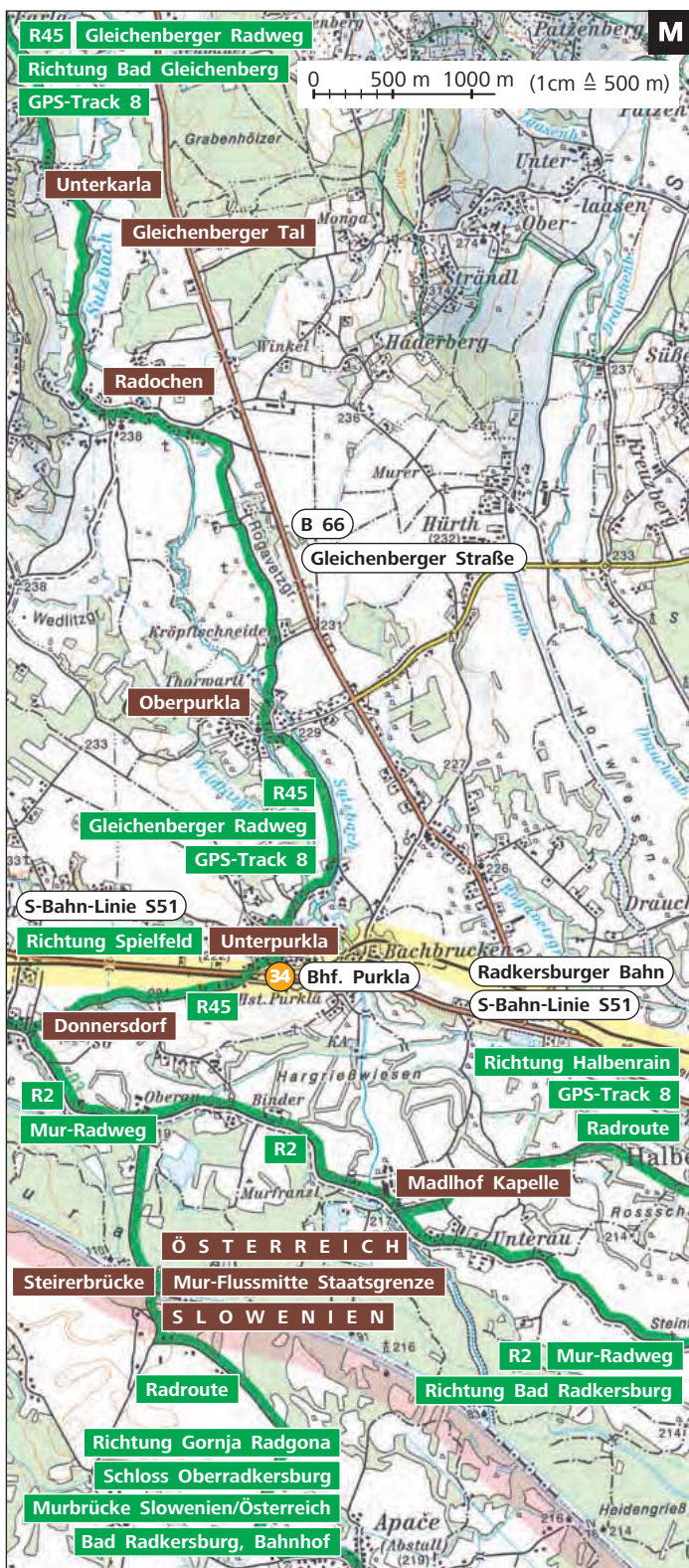
- STLB • Gleichenberger Bahn • Feldbach – Bad Gleichenberg**
- i** **Informationen:** Betriebsleiter Josef Plaschg, Handy 0664-5746068; Zugtelefon, Handy 0664-8331474 – [www.stlb.at](http://www.stlb.at)  
Züge verkehren täglich. In Feldbach S-Bahn-Anschlüsse Richtung Graz.
- STLB • Bad Gleichenberg • Heilbad • Kurpark • Mammutbaum**  
**Zugang • Zufahrt per Rad:** Vom Bahnhof durch den Kurpark (Fläche 20 ha) in das Ortsgebiet sowie direkt zur Therme bzw. zum Heilbad.
- STLB • Herzspurweg • Bad Gleichenberg – Trautmannsdorf • Herzfest**  
**Die Wanderstrecke:** Achterschleife; angebunden zur Bahnhaltestelle Trautmannsdorf. Um den Herbstbeginn findet das „Herzfest“ statt.
- STLB • Bad Gleichenberger Walderlebnispfad • Um den Kogel (598 m)**  
**Die Wanderstrecke:** Rundkurs; Gehzeit 3:15 Std.; Anstieg 380 Hm. Wegbeschreibung s. Rother-Wanderführer „Ost-Steiermark“, Tour 30.
- STLB • Lindenskapelle auf dem Rudorfkogel (350 m)**  
**Die Wanderstrecke:** Rundkurs; Gehzeit 2:45 Std.; Anstieg 220 Hm. Wegbeschreibung s. Rother-Wanderführer „Ost-Steiermark“, Tour 31.
- STLB • Bahnhaltestelle Trautmannsdorf • Ort Trautmannsdorf**  
**Verbunden mit dem Herzspurweg.** Ab der Bahnhaltestelle Trautmannsdorf ebenso in Richtung Styriassic Park oder Rudorfkogel.
- STLB • Bahnhaltestelle Hofstätten • Freilichtmuseum Trautmannsdorf • 1000 Exponate**  
**Zugang • Zufahrt:** Ab Bahnhaltestelle Hofstätten 10 Min. bzw. 0,8 km.

### Radtour von Bahnstation zu Bahnstation

- R45 Gleichenberger Radweg • Richtung Bahnhof Purkla**  
**Die Radroute:** GPS-Track 8, siehe Flappe (Anhang).  
Ab Bhf. Bad Gleichenberg bis Waldsberg 3,9 km – Johannisbrunn 10,5 km – Radochen 15,5 km – Bahnhof Purkla 20,3 km; s. Karte M.

Ein verlässlicher Pendler: Triebwagen der Gleichenberger Bahn.





### 34 Purkla. S-Bahn-Station (222 m). Karte

Radkersburger Bahn: S-Bahn-Linie S51, Bad Radkersburg – Mureck – Spielfeld; S-Bahn- und IC-Anschlüsse Richtung Graz – Bruck – Wien.

**Informationen:** Freizeitbroschüre Nr. 501-3, „Entlang der Südbahn und S-Bahn: Graz – Bad Radkersburg“ – [www.verbundlinie.at/freizeit](http://www.verbundlinie.at/freizeit) Rother-Wanderführer „Ost-Steiermark“; 50 Touren – [www.rother.de](http://www.rother.de)

### Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike

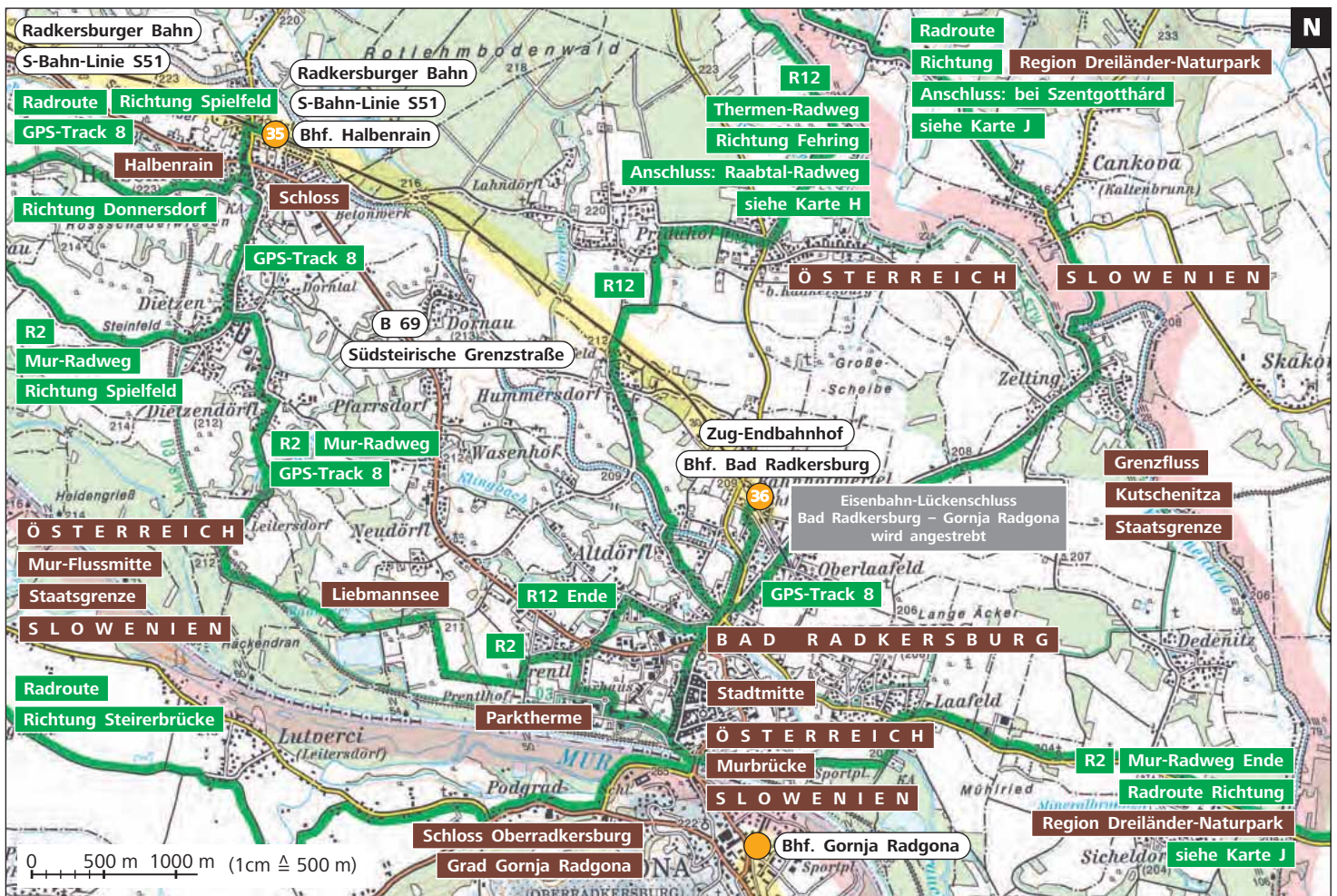
- Gleichenberger Tal • Haus der Vulkane • Stradner Kirchberg**  
Jeweils lohnende Abstecher – [www.vulkanland.at](http://www.vulkanland.at)  
Zufahrt: R45 Gleichenberger Radweg; siehe GPS-Track 8 (Flappe).
- Johannisbrunn • Unterkarla • Radochen • Oberpurkla**  
Heilwassermuseum, Hochzeitsmuseum – [www.vulkanland.at](http://www.vulkanland.at)  
Zufahrt: R45 Gleichenberger Radweg; siehe GPS-Track 8 (Flappe).
- Donnersdorf • Weggabel R2 / R45 • Madlhof-Kapelle**  
Mit Abzweigepunkten Richtung Steirerbrücke, Halbenrain, Dietzen.  
Zufahrt per Rad: Von den S-Bahn-Stationen Purkla oder Halbenrain.
- Halbenrain • Schloss • Park • Kräutergarten**  
Fachschule, Land- und Ernährungswirtschaft – [www.fs-halbenrain.at](http://www.fs-halbenrain.at)  
Zugang • Zufahrt: Ab S-Bahn-Station Halbenrain; 5 Min. bzw. 0,3 km.
- Raststation Liebmannsee • Fischen • Baden • Laben**  
Geöffnet Anfang März bis Ende November. Info-Punkte zum Murfluss.  
Zufahrt von S-Bahn-Stationen: ab Purkla 12,8 km, Halbenrain 4,8 km.
- Grenzfluss Mur • Steirerbrücke • Interregio-Objekt A / SLO**  
Fuß- und Radwegübergang. Die Staatsgrenze liegt in Brückenmitte.  
Zufahrt per Rad: Von Donnersdorf 1,7 km.
- Grad Gornja Radgona • Schloss Oberradkersburg**  
Der Park und der Schlosshof sind ganzjährig frei zugänglich.  
Zufahrt per Rad: In Bad Radkersburg ab dem Grazer-Tor-Platz 1 km.

### Radtouren von Bahnstation zu Bahnstation

- R45 Gleichenerger Radweg • Bhf. Purkla – Donnersdorf**
- R2 Mur-Radweg • Donnersdorf – Bad Radkersburg**  
Die Radroute: GPS-Track 8, siehe Flappe (Anhang).  
Die Teilstrecken: bis Donnersdorf 1,6 km – Bhf. Halbenrain 8 km – Parktherme Radkersburg 15,2 km – Bhf. Bad Radkersburg 17,6 km.
- Donnersdorf – Steirerbrücke – Apa'sko (Abstall) – Grad Gornja Radgona (Schloss Oberradkersburg) – Bhf. Bad Radkersburg**  
Die Radroute: Distanz 15 km. Gültiges Reisedokument mitführen.

Grenzenlos wandern und Rad fahren: über die Steirerbrücke.





Ein Wahrzeichen für Bad Radkersburg: der Turm am Rathaus.



- **35 Halbenrain. S-Bahn-Station (220 m).** P+R Karte N
- **36 Bad Radkersburg. Endbahnhof (209 m).** P+R Karte N
- i Informationen • Bahnhof in der City: Tourismusbüro, Hauptplatz 14; Tel. 03476 / 2545 – [www.badradkersburg.at](http://www.badradkersburg.at)  
Verkehrsverbund-Freizeitbroschüre: Nr. 501-3, „Entlang der S5 und S51: Graz – Bad Radkersburg“ – [www.verbundlinie.at/freizeit](http://www.verbundlinie.at/freizeit)

**Erlebnispunkte • Spaziergänge • Hike & Bike**

- 👁️ Österreich: Bad Radkersburg • Parktherme • Altstadt
- 👁️ Murbrücke • Grenzmarke • Rastplätze • Panoramapunkte
- 👁️ Slowenien: Gornja Radgona • Schloss Oberradkersburg

**Radtour von Bahnstation zu Bahnstation**

- 🚲 Teilstrecke R2 Mur-Radweg – Bahnhof Bad Radkersburg  
Die Radroute: GPS-Track 8; siehe Flappe (Anhang).  
Ab Purkla: bis Bhf. Halbenrain 8 km – Bhf. Bad Radkersburg 17,6 km.

- 🚆 **Rückfahrt: Mit der Radkersburger Bahn • S-Bahn-Linie S51**  
Bad Radkersburg – Mureck – Spielfeld-Straß (33 km).  
S-Bahn- und IC-Anschlüsse Richtung Graz – Bruck an der Mur – Wien.

## Verkehrsverbund Wanderfolder

Wanderziele für familiäre Ausflüge enthält die Verkehrsverbund-Folderserie

### „Wandern mit Bus und Bahn“

Derzeit liegen rund 40 Ausgaben vor.  
 Jeder Folder gratis • Ausgabe und Versand  
 bei Mobil Zentral Graz, Jakoministraße 1  
 E-Mail: [service@mobilzentral.at](mailto:service@mobilzentral.at)  
 Download: [www.verbundlinie.at/freizeit](http://www.verbundlinie.at/freizeit)  
 Alle Ausgaben ab dem Jahrgang 2012  
 enthalten GPS-Wanderstrecken.



## Verkehrsverbund Freizeitbroschüren

Wandern, Rad fahren, nordic walken mit den Verkehrsverbund-Freizeitbroschüren

### „Auf Schienen in die Freizeit“

Jede Broschüre gratis • Ausgabe und Versand  
 bei Mobil Zentral Graz, Jakoministraße 1  
 E-Mail: [service@mobilzentral.at](mailto:service@mobilzentral.at)  
 Download: [www.verbundlinie.at/freizeit](http://www.verbundlinie.at/freizeit)  
 Alle Ausgaben ab dem Jahrgang 2012  
 enthalten GPS-Radrouten.



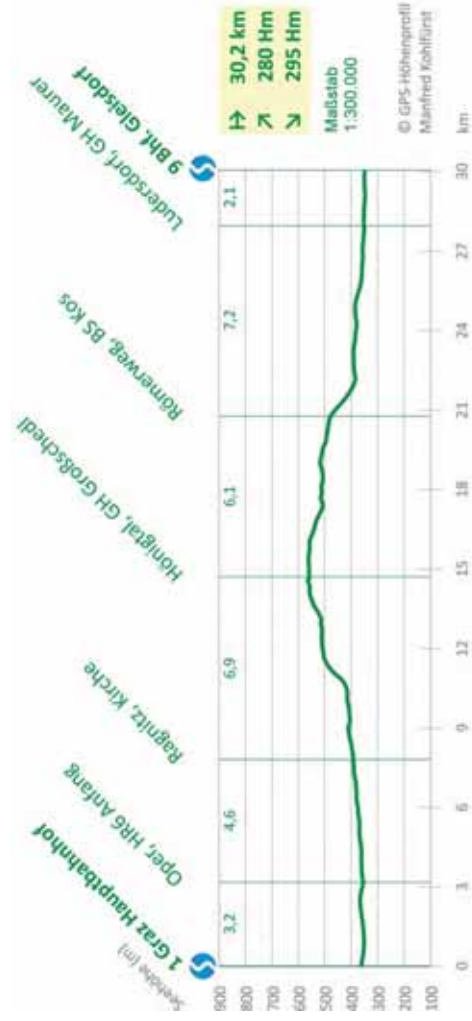




Steirische  
Ostbahn

Radroute Track 1  
1:300.000

Graz – Ragnitz – Hönigstal – Gleisdorf



Radrouten  
mit GPS-Tracks:  
Unter  
[www.verbundlinie.at](http://www.verbundlinie.at)  
bei der Freizeit-  
broschüre 530  
downloaden

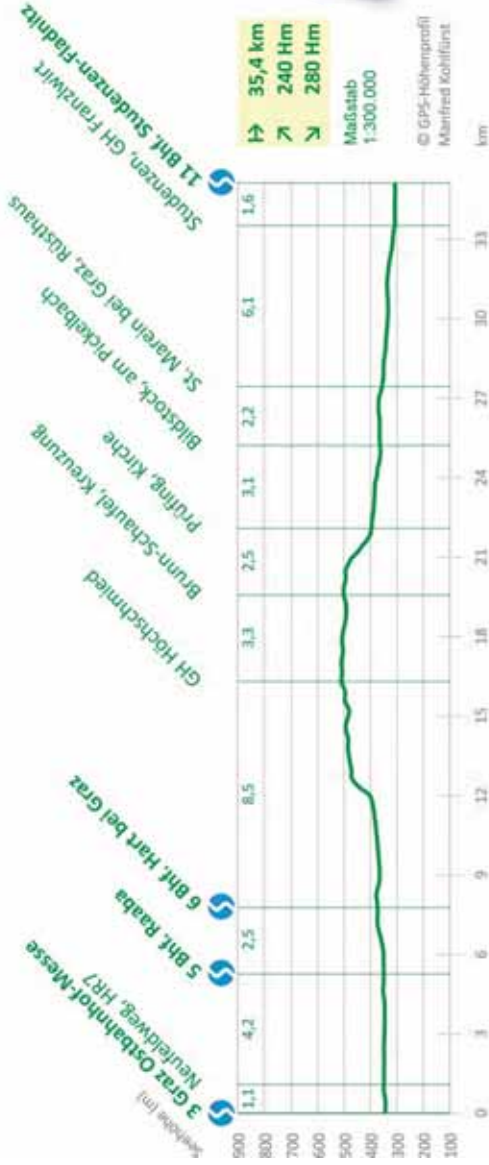
Die mit Zahlen gekennzeichneten Wegpunkte sind Bahnstationen. Ausführliche Beschreibung im Textteil der Freizeitbroschüre Nr. 530, „Entlang der S3 und der Steirischen Ostbahn“.

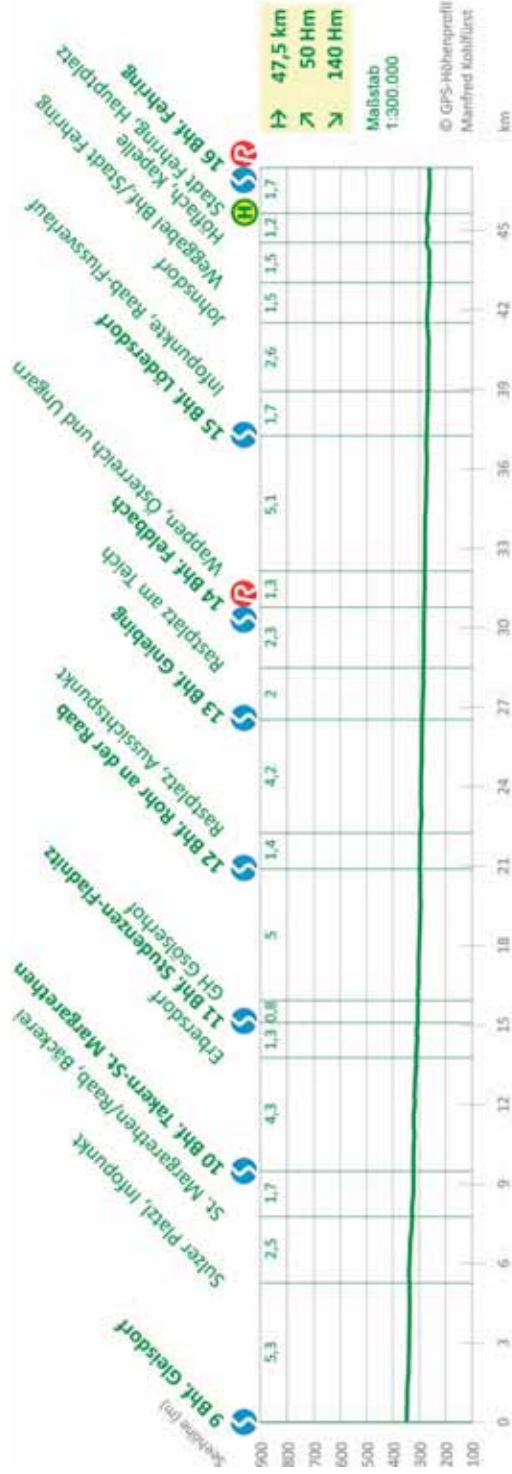


Steirische  
Ostbahn

Radroute Track 2  
1:300.000

Graz – Raaba – Schemerlhöhe – Studenzen



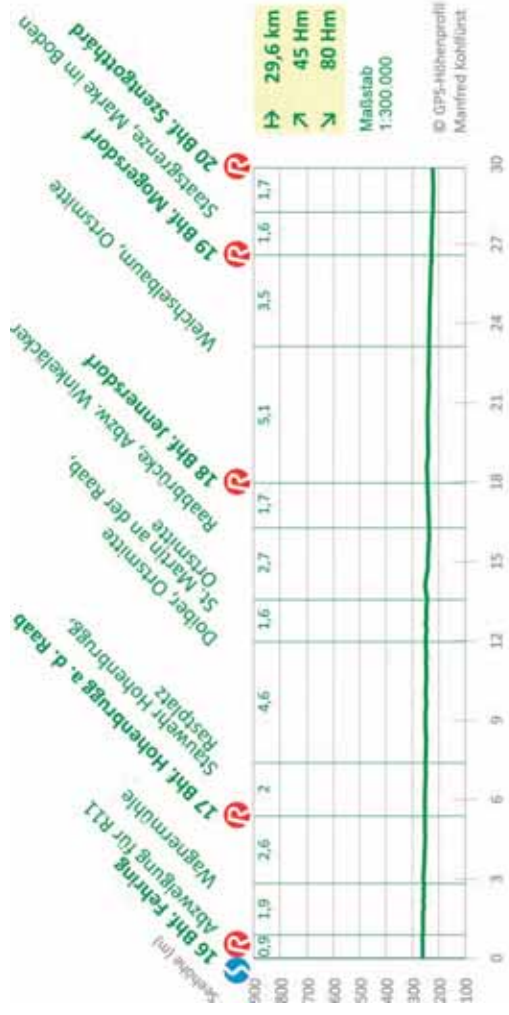




Steirische  
Ostbahn

Radroute Track 5  
1:300.000

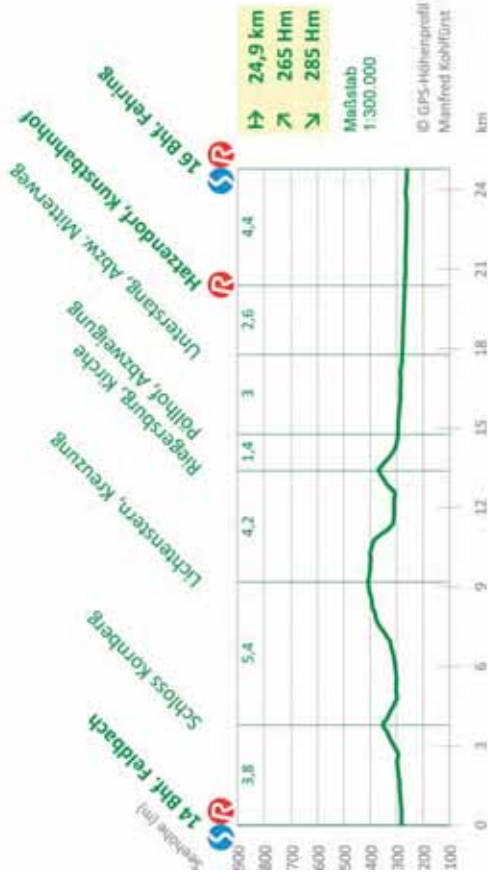
Fehring – Jennersdorf – Szentgotthárd (St. Gotthard)



Steirische  
Ostbahn

Radroute Track 6  
1:300.000

Feldbach – Riegersburg – Fehring

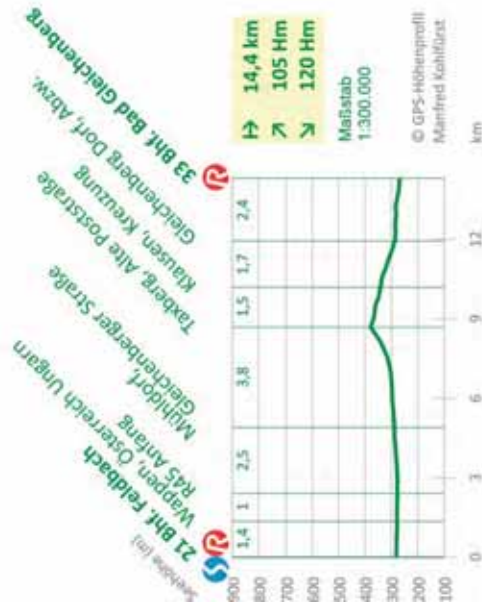


**R532**

**Gleichenberger  
Bahn**

**Radroute Track 7**  
1:300.000

**Feldbach – Mühldorf – Bad Gleichenberg**



**S51**

**Radkersburger  
Bahn (ab Purkla)**

**Radroute Track 8**  
1:300.000

**Bad Gleichenberg – Bad Radkersburg**

